



*Handball Bezirk VI
Hegau-Bodensee*



Bezirkstag

Tagesordnung - Berichterstattung - Info

09.07.2008

Haus des Gastes

Unteruhldingen



Südbadischer Handballverband e.V. • Rehlingstr. 17 • 79100 Freiburg

- per E-Mail -

An alle
Handballvereine des Bezirks VI
BFA-Mitglieder,
sowie Geschäftsstelle des SHV

Absender:

**Bezirksvorsitzender
Bezirk VI Hegau-Bodensee**

Franz Stehle
Beurener Str. 28
D-78256 Steißlingen

 Mobil (0 17 1) 6904553
 Privat (0 77 38) 58 70
 Dienst (0 77 38) 939 653
 Dienst (0 75 31) 9951321
 Dienst (0 75 31) 9951560

E-Mail: FranzStehle@online.de

Internet: <http://franzstehle.de>

Steißlingen, 15.06.2008

Einladung

**Zum Handball-Bezirkstag 2008, am Mittwoch, 09.07.2008, 19:00 Uhr,
Haus des Gastes in Unteruhldingen**

Zur Teilnahme sind alle Vertreter der dem Handballbezirks VI des Südbadischen Handballverbandes zugeordneten Vereine, sowie BFA-Mitglieder, die Kassenprüfer und der Vertreter des Bezirks in den Verbandsorganen verpflichtet. Vereinsvorstände, sowie alle anderen Interessierten sind herzlich eingeladen.

Tagesordnung:

1. Eröffnung des Bezirkstages durch den Vorsitzenden
2. Begrüßung durch den veranstaltenden HSG Mimmehausen-Mühlhofen
3. Grußworte des Vertreters der Gemeinde
4. Bekanntgabe der Tagesordnung, verbunden mit der Totenehrung
5. Festlegung der Anwesenheit und Stimmzahl der Vereine auf Grundlage Meldeboden der Hallenrunde 2007/2008
6. Ehrung der Südbadischen Jugendmeister 2007/2008
7. Ehrung der Meistermannschaften 2007/2008
8. Bericht des Vorsitzenden und eines Kassenprüfers
9. Diskussion über die vorliegenden schriftlichen Berichte der BFA-Mitarbeiter
10. Entlastung der gesamten Vorstandschaft
11. Neuwahlen
 - a) des Bezirksvorsitzenden, (Vertreter im Präsidium)
 - b) der Mitgliedern des Bezirksfachausschusses,
 - c) der Kassenprüfern,
 - d) des Bezirksschiedsgerichtsvorsitzenden und sechs Beisitzer,
 - e) der Mitglieder des Erweiterten Präsidiums,
 - f) des Mitgliedes des Verbandsausschusses für Finanzen.
12. Bestätigung der von den Ausschüssen gewählten Funktionsträger
13. Ortswahl des Bezirkstages 2009
14. Eingebraachte schriftliche Anträge (bis 09.06.2008 an den Bezirksvorsitzenden)
15. Geschäftsstelle des Handballbezirks-Hegau-Bodensee
16. Vorschau auf das Spieljahr 2008/2009

Mit sportlichem Gruß

Franz Stehle
Bezirksvorsitzender



Inhaltsverzeichnis:

Seite	Inhalt		
1	Deckblatt		
2	Einladung und Tagesordnungspunkte		
3	Inhaltsverzeichnis		
4 bis 8	Protokoll des BT 2007	Schriftführer	Heinz Schnieber
9 bis 10	Kassenbericht	Bezirkskassenwart	Dirk Kanter
11 bis 15	Bericht	Bezirksmännerspielwart	Klaus Hettesheimer
16	Bericht	Bezirksfrauenspielwart	Rolf Bautze
17 bis 19	Bericht	Bezirksspielwart männliche Jugend	Dr. Frank Meisch
18 bis 20	Bericht	Bezirksspielwart weibliche Jugend	Sonja Pannach
19	Bericht	SL A-Jugend männlich	Klaus Rosin
21	Bericht	SL B-Jugend männlich	Klaus Rosin
22	Bericht	SL C-Jugend männlich	Klaus Rosin
23	Bericht	SL D-Jugend männlich	Rolf Allgeier
24	Bericht	SL E-Jugend männlich	Rolf Allgeier
28	Bericht	SL A Jugend weiblich	Ute Eichholz
29	Bericht	SL B Jugend weiblich	Ute Eichholz
30	Bericht	SL C-Jugend weiblich	Ute Eichholz
31	Bericht	SL D- Jugend weiblich	Tamara Mock
31	Bericht	SL E- Jugend weiblich	Tamara Mock
		Bezirksschiedsrichterwart	Hermann Schmid
35	Bericht	Bezirksschiedsrichteransetzer	Felix Lachnit
36	Bericht	Bezirksschiedsgerichtsvorsitzender	Manfred Buse
37	Bericht	Bezirksminibeauftragter	Klaus Schrodin
38	Bericht	Bezirksreferent f. Schulsport	Robert Martin
39 bis 40	Bericht	Bezirkspressewart	Hermann Waldenmayer
41 bis 44	Tabellen	Bezirkspressewart	Franz Stehle
45 bis 54	Bilder	überbezirkliche Aktiventeams	Franz Stehle



Protokoll des Bezirkstages 2007 Bezirk Hegau-Bodensee

Zeit: Mittwoch, 09.05.2007
Ort: Allensbach, Bodanrückhalle
Beginn: 19:35 Uhr
Ende: 21:40 Uhr

Anwesende BFA-Mitglieder:

Franz Stehle, Dirk Kanter, Heinz Schnieber, Klaus Hettesheimer, Rolf Bautze, Tamara Mock, Klaus Rosin, Rolf Allgeier, Barbara Romer, Sonja Pannach, Robert Martin, Ute Eichholz, Peter Zugmantel, Manfred Buse.

Entschuldigte Mitglieder:

Klaus Schrodin, Hermann Waldenmayer, Dr. Frank Meisch, Henryk Nowak, Hermann Schmid.

TOP 1 Eröffnung des Bezirkstages durch den Bezirksvorsitzenden

Bezirksvorsitzender Franz Stehle begrüßt die Anwesenden und eröffnet den Bezirkstag. Er gibt bekannt, dass alle Vereine ordnungsgemäß mit beigefügter Tagesordnung geladen wurden.

Seinen Dank gilt dem SV Allensbach für die Bereitstellung der Räumlichkeiten und Gerätschaften. Besonders begrüßt er den Vizepräsidenten Spieltechnik des Südbadischen Handballverbandes, Walter Ross, den Bezirksehrenvorsitzenden, Gottfried Allgeier und den Bürgermeister der Gemeinde Allensbach, Helmut Kennerknecht. Der Schiedsrichterwart Handball Baden-Württemberg, Claus Hegel wollte ebenfalls kommen, seine Gesundheit ließ es jedoch nicht zu. Er lässt seine Glückwünsche überbringen.

TOP 2 Begrüßung durch den veranstaltenden SV Allensbach

Der Vorstand des SV Allensbach, Ulrich Haaf, gibt seiner Freude über die Vergabe des Bezirkstages 2007, anlässlich des 100-jährigen Vereinsjubiläums zum Ausdruck. Es folgt ein ausführlicher Abriss über die geschichtliche Entwicklung des Vereins. Besonders hebt er die Bedeutung des Frauenhandballs in der öffentlichen Wahrnehmung hervor. Ein großes Anliegen sei die Förderung des Breitensportes in einem Verein mit 1.200 Mitgliedern ohne dabei den Spitzensport zu vernachlässigen. Abschließend wünscht er eine fruchtbare Diskussion und einen harmonischen Verlauf.

TOP 3 Grußworte des Vertreters der Gemeinde Allensbach

Bürgermeister Helmut Kennerknecht heißt die Anwesenden willkommen. Mit der Vergabe des Bezirkstages 2007 im Jubiläumsjahr werde die Verbundenheit der Gemeinde Allensbach mit dem Sport verdeutlicht. In der Geschichte des Sports habe die Außenwirkung des Allensbacher Frauenhandballs immer eine besondere Rolle gespielt. Mit dem Sportstättenbau erbringe die Gemeinde ihren Beitrag zur Förderung des Sports. Er wünscht der Veranstaltung einen guten Verlauf.



Änderung der Tagesordnung:

Hier: Grußworte des SHV-Vizepräsidenten Spieltechnik, Walter Ross

SHV-Vizepräsident-Spieltechnik, Walter Ross, übermittelt die Grüße von SHV-Präsident Dr. Kurt Hochstuhl und den anderen Präsidiumsmitgliedern.

Es folgen einige für den Verband bedeutende Mitteilungen:

- In Sachen Finanzen sei der SHV sehr gut aufgestellt, Kürzungen kämen nicht zum Tragen. Der 2006-Überschuss gehe komplett in die Rücklagen;
- Beim Verbandstag kein Beschluss über Beitragserhöhung bis 2010;
- Strukturreform durch UNI Karlsruhe im Auftrage des SHV-Präsidiums. Voraussichtlich nur 4 Bezirke statt bisher sechs. Verabschiedung beim SHV-Verbandstag 2010;
- Zufriedenheit mit SHV-Jugendauswahlmannschaften - Die meisten DHB-Trainer kommen von dem kleinen Verband Südbaden.
- Lob an die 3 Damen der SHV-Geschäftsstelle für ihre gute Arbeit

Walter Ross wünscht der Versammlung weiterhin einen guten Verlauf und BV Stehle eine glückliche Hand bei seiner Führung.

TOP 4 Bekanntgabe der Tagesordnung, verbunden mit Totenehrung

Die Tagesordnung wird bekannt gegeben.

Der verstorbenen Jugendspielerin Valerie Opitz vom TSC Blumberg wird stellvertretend für alle anderen verstorbenen Mitglieder gedacht. Die Anwesenden gedenken der Toten mit einem stillen Memento.

TOP 5 Feststellung der Anwesenheit und Stimmzahl der Vereine auf Grundlage Meldebogen der Hallenrunde 2006/2007

Alle Vereine (Anzahl 20) sind anwesend!

Stimmzahl der Vereine:	62
Stimmzahl der BFA-Mitglieder:	14
Gesamtstimmzahl:	76

BV Stehle freut sich, dass alle Vereine anwesend sind.

TOP 6 Ehrung der Südbadischen Jugendmeister 2006/2007

Südbadische Jugendmeister und ARGE-Cup-Sieger :

HSG Mimmenhausen-Mühlhofen A-männlich

Südbadische Jugendvizemeister:

TV Ehingen B-weiblich
TuS Steißlingen C-männlich



TOP 7 Ehrung der Meistermannschaften 2006/2007

Siehe schriftliche Berichte der Staffelleiter im Berichtsheft „Bezirkstag 2006/07“. *BV Stehle* nimmt die Ehrungen vor und überreicht Urkunden. Keine Urkunden für Kreisklassen-Jugendmeister.

BV Stehle nimmt die Ehrung verdienter Mitglieder vor

Mit der **Silbernen Ehrennadel des Bezirks** wird ausgezeichnet:
Heinz Schnieber.

Mit der **Goldenen Ehrennadel des Bezirks** ausgezeichnet werden:
Karl Schneider und Rolf Bautze

Mit der **Silbernen Ehrennadel des Deutschen Handball Bundes** wird ausgezeichnet:
Friedrich-Wilhelm Graeve. Diese Ehrung nimmt der *SHV-Vizepräsident –Technik, Walter Ross* vor

TOP 8 Bericht des Vorsitzenden und eines Kassenprüfers

- Bericht des Vorsitzenden

Am Anfang seines Berichtes bedankt sich *BV Stehle* bei allen Beteiligten für ihr Engagement in einer kräftezehrenden Saison.

Im SR-Bereich vermeldet er die Rekordzahl von 46 Fehlstellen. Hier seien die Vereine mehr denn je gefordert. Falls keine SR zu den Neulingslehrgängen entsendet würden, sei ein Spielbetrieb nicht mehr möglich. Dann müssten satzungsgemäß aktive Mannschaften gestrichen werden ein letzter Schritt vor dem er sich nicht scheuen würde, falls dieses Problem nicht massiv verringerte. Im Übrigen verfähre man bei der Fehlstellenberechnung satzungskonform.

Im Jugendauswahlbereich lobt er die intensive und erfolgreiche Trainingsarbeit der vergangenen Runde. Besonders hebt er die Arbeit der Auswahltrainer Claus Ammann, Konrad Maier, Elvira Woerz, Miriam Scherr (weibliche Jugend) sowie Christian Korb, Lothar Dumitru, Adolf Frombach und Wessley Wojtas (männliche Jugend) hervor. Er ermahnt die Auswahltrainer keine Abwerbung zu betreiben, andernfalls wäre dies das Ende des Traineramtes.

Erfreulicherweise kann er eine Reduzierung der Spielverlegungen um 25 % feststellen, allerdings immer noch zu viele. Sein Vorstoß beim SHV-Präsidium auf Gebührenerhöhungen sei allerdings auf taube Ohren gestoßen.

Die neue Homepage des SHV sei leider immer noch nicht fertig, im Gegensatz zu der Homepage des Bezirks, wo alles Wissenswerte zu erfahren sei.

Als ein großes Problem sieht *BV Stehle* in der teilweise groben Missachtung der Regeln bis hin zu Tätlichkeiten gegen Schiedsrichter, auch im eigenen Bezirk. In diesem Fall habe sich ein Spieler durch den Vereinsaustritt nicht nur der DHB-Gerichtsbarkeit entzogen, sondern sich gleichzeitig von der Spielteilnahme ausgeschlossen. In diesem Zusammenhang weist er auf die Problematik des Ordnungsdienstes hin, wo fast alle Vereine deutlichen Nachholbedarf hätten.

Hinsichtlich Ausnahmegenehmigungen für Jugendspieler halte sich der Bezirk strikt an die geltenden Bestimmungen und werde keine Ausnahmegenehmigungen mehr erteilen. In aller Deutlichkeit teilt er mit, dass für Spielabsetzungen allein die *spielleitende Stelle, Klaus Hettesheimer* zuständig sei.

Als Bezirksvorsitzender ziehe er ein sehr positives Fazit dieser Runde, was die sportliche und finanzielle Seite des Bezirks betreffe. Alle müssten alles Erdenkliche daran setzen, um mit noch



mehr gegenseitiger Unterstützung die Jugend noch stärker zu fördern. In diesem Zusammenhang appelliert er an alle Vereine.

Zum Schluss bedankte er sich noch einmal bei allen, die zum Gelingen der ablaufenden Runde beigetragen haben als da sind: der BFA, die Schiedsrichter, die Auswahltrainer, die Vereine und auch die Eltern der Jugendspieler.

- Bericht eines Kassenprüfers

Kassenprüfer Peter Harsdorf bescheinigt dem Bezirkskassenwart Dirk Kanter eine vorbildliche und einwandfreie Kassenführung. Es gebe nichts zu beanstanden. Er empfiehlt der Versammlung die Entlastung.

TOP 9 Diskussion über die vorliegenden schriftlichen Berichte der BFA-Mitarbeiter

Es werden hauptsächlich die beiden bereits angesprochenen Problemthemen „Schiedsrichter-Fehlstellen“ und „Spielverlegungen“ diskutiert.

Die Diskussionsteilnehmer bringen zum Ausdruck, dass Spielverlegungen nicht nur im Allgemeinen, sondern darüber hinaus für die Spielbetriebsorganisatoren ein Ärgernis sind. Gefordert seine kompakte Spieltage. Einen Antrag an den SHV, künftig noch mehr Gebühren zu verlangen lehnt *BV Stehle* ab. Gleiches gelte auch für den Bezirk. Er könne in dieser Sache nur an die Vereine appellieren. Bezirksspielwart Klaus Hettesheimer beziffert die Spielverlegungsbescheide mit 128, hauptsächlich im Jugendbereich.

Klaus Hettesheimer weist auf die enorme finanzielle Belastung der Vereine durch SR-Fehlstellengebühren hin. Er rät den Vereinen, die SR-Neulingslehrgänge verstärkt zu beschicken. Nötigenfalls müssten Mannschaften gestrichen werden. Dies sei aber die schlechteste Lösung. Diskutiert wurde auch die zunehmende Gewalt gegen die Schiedsrichter. *BV Stehle* erinnert an das Hausrecht der Vereine.

TOP 10 Entlastung der gesamten Vorstandschaft

Auch der Bezirksehrenvorsitzende, Gottfried Allgaier, greift die Schwierigkeiten der Vereine und des BFA auf. Beide ständen unter mächtigem Druck. Dennoch sei die Runde insgesamt ordentlich über die Bühne gebracht worden. Alle BFA-Mitglieder hätten ihre Pflicht ordentlich erfüllt. Er bittet um Entlastung des gesamten BFA.

Die Entlastung erfolgt einstimmig.

TOP 11 Neuwahl eines Kassenprüfers

Peter Harsdorf scheidet als Kassenprüfer aus. Zur Wahl wird Jens Baumgärtel von dem HSC Radolfzell vorgeschlagen. Die Wahl von Jens Baumgärtel zum Kassenprüfer erfolgt einstimmig.

TOP 12 Ortswahl des Bezirkstages 2008

Bewerber sind die DJK Singen und die HSG Mimmenhausen/Mühlhofen. Gewählt wird die HSG Mimmenhausen/Mühlhofen, da der TSV Mühlhofen 2008 sein 100-jähriges Bestehen feiert. Der Bezirksjugendtag 2008 findet bei der DJK Singen statt.

TOP 13 Eingebrachte schriftliche Anträge (bis 09.04.2007 an den Bezirksvorsitzenden)

Schriftliche Anträge liegen nicht vor.

TOP 14 Vorschau auf das Spieljahr 2007/2008

Ein Vertreter der HSG Mimmensehausen/Mühlhofen fordert den Selbstkostenbeitrag von 55 Euro pro Jugendspieler für die Teilnahme an der C-Jugendwoche in Steinbach abzuschaffen. Dies wird abgelehnt und von BV Stehle eingehend begründet. Zudem weist er auf den diesbezüglichen BFA-Beschluss hin.

BV Stehle spricht die vielen unzeitlichen Spielverlegungen mit ihren mannigfaltigen Folgeproblemen an. Das Thema wird lebhaft und kontrovers diskutiert, ein Kompromiss ist nicht in Sicht. BV Stehle kündigt an, das Thema im BFA zu behandeln. Klaus Hettesheimer schlägt vor, die Vereinsvertreter mit in die Verhandlungen einzubeziehen.

BV Stehle ruft die Vereine auf, im Spieljahr 2008 Minispielfeste auszurichten. Die Vereine müssten es nur wollen.

Es folgt ein Hinweis auf den Verbandstag 2007, der am 30.06.2007 in Ringsheim stattfindet. Ferner auf eine Umstrukturierung des BFA, weil drei BFA-Mitglieder um ihre Freistellung gebeten hätten.

Mitteilung in Kurzform vom Verbandsjugendtag 2007, ebenfalls in Ringsheim:

- 9 Bezirksvereine glänzten in Abwesenheit.
- Trotz wiederholtem Fehlen von Petra Lauterbach (SV Allensbach) wird diese erneut zur Sprecherin der weiblichen Verbandsjugend gewählt.
- Christian Heinstadt (SV Allensbach) wurde einstimmig zum Staffelleiter der Südbadenliga A und B-Jugend weiblich gewählt.

Bezirkskassenwart Dirk Kanter mahnt die säumigen Vereine zur Erbringung ihrer Rückstände an. Ferner bittet er wiederholt die beiden verbliebenen Vereine TV Engen und HSG Mimmensehausen/Mühlhofen um Erteilung einer Einzugsermächtigung.

Der stellvertretende Bezirksschiedsrichterwart, Alfred Holl, ehrt den scheidenden SR-Beobachter-Chef Peter Harsdorf und überreicht ein Geschenk.

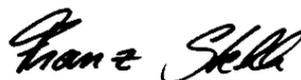
Schluss

Da keine Fragen mehr gestellt werden, schließt Bezirksvorsitzender Stehle den Bezirkstag um 21:40 Uhr mit den Worten: „Glück auf für die kommende Handballrunde 2007/2008“

Allensbach, den 09.05.2007



Heinz Schnieber
Protokollführer



Franz Stehle, Vorsitzender
Handballbezirk Hegau-Bodensee



Bericht: Bezirksspielwart und SL Herren Bezirk Hegau-Bodensee

Bezirksspielwart und SL Herren

Klaus Hettesheimer

Langestraße 10a

78256 Steißlingen

E-Mail: rae.hettesheimer@t-online.de

Steißlingen, 02.06.2008

Die Hallenrunde 2007/08 ist zu Ende und es ist an der Zeit, zurück zu blicken.

Wie üblich wurden zunächst die Spielpläne für die Hallenrunde von mir erstellt. Es waren dabei zunächst insgesamt 25 Spielklassen (Vorjahr: 24) mit 183 Mannschaften (175) und 917 Spielen (900) zu verplanen. Wie in der vergangenen Runde wurden die Pläne der Jugendklassen ab der C- Jugend nach unten nur bis Weihnachten nach regionalen Gesichtspunkten erstellt und in der Weihnachtspause erfolgte eine Neueinteilung in leistungsorientierte Bezirks- und Kreisklassen.

Außerdem wurden die Damenklassen in Bezirks- und Kreisklasse aufgeteilt. Dabei mussten nochmals 497 Spiele (508) verplant werden. Die Probleme, die sich daraus wegen der Weihnachtsferien in der vergangenen Saison ergeben hatten, waren diesmal nach meiner Einschätzung geringer, werden sich aber aufgrund der Feiertage wohl nicht vollständig ausschalten lassen. Zahlreiche Verlegungen nach Weihnachten waren notwendig. **Auch meine ich, dass die Erfahrungen mit der jetzigen Regelung aus sportlicher Sicht durchaus positiv sind, auch wenn organisatorische Schwierigkeiten wegen der Ferien auftreten. Auch die teilweise Bildung von drei Spielklassen im Jugendbereich hat sich bewährt.**

Bei einigen Vereinen haben begrenzte Hallenkapazitäten wiederum Schwierigkeiten bereitet. Ich hoffe aber, dass die Vereine im Wesentlichen mit den Spielplänen einverstanden waren.

Vor Beginn der Hallenrunde wurden die Bezirkspokalspiele ausgetragen. Insgesamt blieb die Teilnehmerzahl konstant und es gab dieses Mal 9 Herren- (9) und Damenmannschaften 5 (5), die teilnahmen, wobei die Mannschaften der Südbadenliga und höherer Spielklassen automatisch für den Pokal auf südbadischer Ebene qualifiziert waren. Offenbar ist der Pokal nicht mehr attraktiv, zumal die Spiele bereits vor den Sommerferien ausgetragen werden müssen. Bei den Herren setzten sich letztendlich die HSG Konstanz II und der TV Engen durch und zogen in die südbadische Pokalrunde ein.

In der **Bezirksklasse** zeichnete sich bereits früh ein Vierkampf um die Spitze ab. Der TV Gottmadingen, die HSG Konstanz II, die HSG Mimmehausen-Mühlhofen II und der TuS Steißlingen II zeigten von Anfang an, dass sie den Aufstiegsplatz wohl unter sich ausmachen würden. Als erster schied der TuS Steißlingen II aus dem Rennen aus. Zwischen den anderen drei Mannschaften blieb es bis zum Rundenende spannend.

Erst am drittletzten Spieltag sicherte sich die Reserve der HSG Konstanz den Meistertitel durch einen Ausrutscher des TV Gottmadingen und damit den Aufstieg in die Landesliga. Herzlichen Glückwunsch

Die HSG Konstanz II erreichte 564:409 Tore und 32- 8 Punkte. Die Vizemeisterschaft entschied sich zugunsten des TV Gottmadingen mit 572:461 Toren und 29-11 Punkten vor der HSG Mimmeh.-Mühlh. II mit 578:522 Toren und 28-12 Punkten.

Die Abstiegsfrage klärte sich auch erst zum Ende der Runde. In der Runde zeichnete sich zunächst ein Vierkampf und zum Schluss dann ein Dreikampf um den Abstiegsplatz ab. Der TV Meßkirch verabschiedete sich als erster in Richtung Mittelfeld, der TV Engen sicherte sich durch einen Erfolg gegen den unmittelbaren Konkurrenten TSV Dettingen am vorletzten Spieltag den Klassenerhalt, so dass die Abstiegsfrage zwischen dem TSC Blumberg und dem TSV Dettingen entschieden wurde.



Letztlich muss der letztjährige Aufsteiger Dettingen den Gang in die Kreisklasse A antreten, weil das Team das schlechtere Torverhältnis gegenüber dem punktgleichen TSC Blumberg aufwies. Torschützenkönig wurde Matthias Güntert (TV Gottmadingen) mit 137/26 Treffern vor Simon Kessler (TV Gottmadingen) mit 135 Treffern und Tobias Längin (TSC Blumberg) mit 117/16 Toren.

Die Mannschaft mit den wenigsten Zeitstrafen stellte der HSC Radolfzell vor dem TV Überlingen und der HSG Mimmenh.-Mühlh. II.

Aus der Landesliga steigen der TV Ehingen II nach langjähriger Zugehörigkeit und der letztjährige Aufsteiger TV Pfullendorf I in die Bezirksklasse ab, wodurch die Zahl der Bezirksklassenmannschaften sich erhöhen wird, wenn aus der Kreisklasse A eine Mannschaft aufsteigt.

In der **Kreisklasse A** war es in dieser Saison sowohl hinsichtlich der Meisterschaft als auch was den Abstieg betrifft bis zum Schluss spannend. Sowohl vorne als auch im hinteren Tabellenbereich befanden sich die Teams, die man dort erwartet hatte.

Der TuS Steißlingen III sicherte sich nach einem holperigen Saisonstart dann doch noch die Meisterschaft mit 401:315 Toren und 22- 6 Punkten vor der Reserve des HSC Radolfzell mit 350:304 Toren und 19- 9 Punkten und der HSG Mimmenh.-Mühlh. III mit 386:356 Toren und 18-10 Punkten.

In der Abstiegsfrage klärten sich die Fronten auch erst an den letzten Spieltagen. Absteiger in die Kreisklasse B ist der letztjährige Aufsteiger TV Rielasingen mit 298:392 Toren und 7-21 Punkten. Davor platzierten sich die punktgleichen Teams des TSV Bodman und der HSG Konstanz III mit jeweils 10-18 Punkten.

Torschützenkönig der Klasse wurde Shawn Lamont (HSG Mimmenh.-Mühlh. III) mit 99/7 Toren vor Philipp Karzel (HSG Konstanz III) mit 88/16 Toren und Thomas Streit (TuS Steißlingen III) mit 85/3 Toren.

Die wenigsten Bestrafungen kassierte der TSC Blumberg II, vor dem TV Rielasingen und der HSG Konstanz III.

In der **Kreisklasse B** war die Meisterfrage schnell geklärt. Es zeigte sich, dass die Reserve des TV Gottmadingen mit ihren routinierten Spielern allen anderen Teams deutlich überlegen war. Der TV Gottmadingen feierte einen Start-Ziel-Sieg und gab während der 14 Spiele nicht einen einzigen Punkt ab! Am Ende standen

483:326 Tore und 28-0 Punkte zu Buche. Vizemeister wurde die DJK Singen III aufgrund des besseren Torverhältnisses (314:307) gegenüber dem TV Überlingen II (342:347). Beide Teams erreichten 16-12 Punkte.

Einen Absteiger gibt es in der Kreisklasse B nicht. Es zeichnete sich aber wie bei der Meisterfrage bereits frühzeitig eine Vorentscheidung ab. Der TV Gailingen verlor zunächst sämtliche Spiel und übernahm die „rote Laterne“. Diesen Platz hatte das Team trotz dreier Punktgewinne auch am Ende der Runde inne.

Torschützenkönig der KKB wurde Holger Schneider (DJK Singen III) mit 119/32 Toren mit deutlichem Vorsprung vor Benjamin Früh (HSV Donaueschingen) mit 99/7 Toren und Michael Huth (TV Gottmadingen II) mit 90/28 Toren.

Das fairste Team der Liga stellt der TV Gottmadingen II vor der DJK Singen III.

Es wurden in der laufenden Runde von mir wieder **zahlreiche Bescheide** erlassen. Nach der starken Steigerung in der Runde 05/06 und der „Normalisierung“ im Vorjahr ging die Anzahl nochmals leicht zurück. Die Zahl der **Spielverlegungen** nahm dabei insgesamt um 20% gegenüber dem Vorjahr ab, wobei sowohl die gebührenpflichtigen Verlegungen wie auch die gebührenfreien Verlegungen zurück gegangen sind.

Die Zahl kurzfristiger **Spielabsagen** hat sich gegenüber dem Vorjahr um fast 30% verringert, was sehr erfreulich ist. Dennoch sind die Verantwortlichen in den Vereinen gefordert, dafür zu sorgen, dass etwaige Engpässe bei der Anzahl der vorhandenen Spieler an bestimmten Wochenenden früher



gemeldet werden, um ggf. eine Verlegung vornehmen zu können. Es kann nicht angehen und ist in höchstem Maß unsportlich, dass Vereine zum Teil eine Stunde vor dem angesetzten Spieltermin anrufen und ohne nähere Begründung mitteilen, sie hätten keine Mannschaft!! Insbesondere bei größeren Entfernungen zwischen den beteiligten Vereinen fragt man sich schon, ob hier nur Fahrgeld gespart werden soll?? Ich kann hier trotz der niedrigeren Zahl der Absagen nur an die Vereine appellieren, in der kommenden Runde hier noch mehr Disziplin einkehren zu lassen.

Die von mir erstellten Bescheide gliedern sich wie folgt auf: (Vorjahr)

I. Gesamtzahl per 30.04.2008:	113 (128)
II. Spielverlegungen:	78 (83)
- Gebührenpflichtig:	57 (56)
Spielmangel:	54 (56)
Doppelbelegung Halle:	-- (-)
Termin verpasst:	-- (-)
Sonstige	3 (-)
- Gebührenfrei:	21 (27)
Terminplanung:	1 (4)
Vor Rundenbeginn angemeldet:	13 (17)
D- Kader Lehrgänge:	4 (4)
südbad. Pokal:	- (-)
Sonstiges:	3 (2)
III. Sonstige Bescheide:	36 (41)
- Unentschuldigtes Fehlen bei Bezirksveranstaltungen:	4 (2)
- Zurückziehen von Mannschaften:	1 (5)
- Nichtantreten bzw. kurzfristige Absage:	23 (27)
- Spielabbruch:	- (-)
- Einsatz fest gespielter Spieler:	- (-)
- Einsatz nicht spielberechtigter Spieler:	4 (3)
- Sperren:	3 (4)
- Sonstige:	1 (-)
IV. Sammelbescheide	6 (4)
Bescheide aufgehoben	1 (-)

Die Aufschlüsselung der gebührenpflichtigen Verlegungen und der sonstigen Bescheide nach Vereinen können Sie der beigefügten Aufstellung entnehmen.

Bei den **Spielverlegungen** hat es sich erneut bewährt, dass zeitliche Zusammenschiebungen zur Vermeidung von Lücken nach Rücksprache mit mir von den Vereinen selbst vorgenommen und an die zuständigen Stellen gemeldet wurden. Erfreulich ist, dass die meisten Vereine dies schriftlich machen. Die anderen Vereine sollten sich dieser Handhabung anschließen. Auch die sonstigen Spielverlegungen werden zwischenzeitlich meist schriftlich bei mir beantragt. Ich bitte hier alle Vereine, auch weiterhin Spielverlegungen schriftlich (per Mail) zu beantragen. In diesem Jahr waren wieder relativ viele kurzfristige Verlegungen zu verzeichnen, die teilweise wegen nicht stichhaltiger Begründung abgelehnt wurden. Ich möchte daher auch dieses Jahr wieder an die Vereine appellieren, mir die Spielverlegungen so früh wie möglich zu melden. Ihr erleichtert dadurch sowohl mir als auch insbesondere dem SR Einteiler die Arbeit erheblich.



Außerdem mögen sich die Vereine bitte vor Beantragung einer Spielverlegung überlegen, ob es nicht möglich ist, aus anderen Mannschaften "aufzufüllen". In der abgelaufenen Saison konnten dadurch nach entsprechendem Hinweis von mir einige Verlegungen "gespart" werden und damit auch Kosten für die Vereine.

Ich werde zukünftig noch verstärkt hierauf achten und ggf. Verlegungen ablehnen, wenn vom Spielplan her ein Auffüllen möglich sein müsste. **Ich bitte daher die Vereine bereits jetzt, sich auf diese Handhabung einzustellen!**

Aus der Zahl der Verlegungen muss ich allerdings schließen, dass die Vereine immer noch zu viel Geld übrig haben...

Weiter möchte ich darauf hinweisen, dass über die Durchführung einer Spielverlegung allein der Bezirksspielwart entscheidet. Er benötigt hierfür nicht das Einverständnis der betroffenen Vereine! In diesem Zusammenhang sei auch nochmals erwähnt, dass **Spielverlegungen grundsätzlich nur möglich sind, wenn sie mir spätestens 10 Tage vor dem Spieltermin gemeldet sind**. Ausnahmen von dieser Regel können insbesondere bei Krankheit geboten sein, wobei solchen falls Nachweise zu erbringen sind.

Abschließend möchte ich mich bei allen Vereinen des Bezirks recht herzlich für die gute Zusammenarbeit bedanken. Ohne die aktive Mithilfe der Vereine ist ein reibungsloser Ablauf der Runde nicht möglich. Ebenso gilt mein Dank meinen Kollegen vom BFA. Auch den SR-Einteiler Felix Lachnit möchte ich hier ausdrücklich erwähnen, denn er hat insbesondere bei kurzfristigen Verlegungen immer mehr oder weniger umfangreiche Neuansetzungen vorzunehmen, was erhebliche Zeit benötigt und Kosten verursacht.

Letztlich gilt mein Dank auch allen SR im Bezirk. Ohne sie wäre der Spielbetrieb nicht denkbar.

(K. Hettesheimer)
Bezirksspielwart
Staffelleiter Herren



Anlage zum Bericht des Bezirksspielwartes

	A	B	C	D	E	F	G	H	I	J
DJK Singen	2									
HC Waldshut-Tiengen										
HSC Radolfzell		2								
HSG Konstanz	2				2	1			1	
HSG Mimmenh.-Mühlh.	2				1				1	
HSV Donaueschingen					1				1	
SG Eigeltingen-Bodman										
SG Steißl.-Engen	3									
SG Stockach-Bodman										
SV Allensbach										
SV Eigeltingen	3									
TG Stockach			1							
TSC Blumberg					1				1	1
TSV Bodman	2	2			1	1				
TSV Dettingen	4		1		1					
TuS Steißlingen		1			1					
TV Ehingen	5	1		1	2					
TV Engen	3		1		2	1				2
TV Gailingen	2	2								
TV Gottmadingen	3		1		1					
TV Meßkirch	3									
TV Pfullendorf	5				2	1				
TV Rielasingen	2	1			1	1				
TV Überlingen	3	5				1				
Gesamt:	44	14	4	1	16	6	0	0	4	3

A = Gebührenpflichtige Verlegung Jugend

B = Gebührenpflichtige Verlegung Aktive

C = Nichtteilnahme bei Bezirksveranstaltungen

D = Zurückziehen von Mannschaften

E = Nichtantreten bzw. kurzfristige Absage Jugend

F = Nichtantreten bzw. kurzfristige Absage Aktive

G = Spielabbruch

H = Einsatz fest gespielter Spieler

I = Einsatz nicht spielberechtigter Spieler

J = Sperren



Bericht: Frauenwart Bezirk Hegau-Bodensee

Bezirksfrauenspielwart

Rolf Bautze

Himmelreichweg 12a

78476 Allensbach

Allensbach, 29.05.2008

An der Spielrunde nahmen 13 Frauen-Mannschaften teil. Aufgrund der positiven Erfahrungen in den beiden letzten Jahren wurde beschlossen eine Vorrunde mit 6 Mannschaften (Staffel I) bzw. 7 Mannschaften (Staffel II) durchzuführen. Anschließend spielten die 3 erstplatzierten Mannschaften der Staffel 1 und die 4 erstplatzierten Mannschaften der Staffel II den Meister der Bezirksklasse und die nachplatzierten Mannschaften der Staffeln den Meister der Kreisklasse aus.

Nach der Vorrunde ergaben sich folgende Platzierungen:

Staffel 1

1. TuS Steißlingen II
2. HSC Radolfzell
3. SV Allensbach III
4. DJK Singen
5. TSC Blumberg
6. TV Rielasingen

Staffel 2

1. TV Überlingen
2. TSV Bodman
3. HSG Konstanz
4. TSV Dettingen
5. TV Meßkirch
6. SV Allensbach IV
7. HSG Mimmenh./Mühlh.II

In den anschließend durchgeführten Spielen der **Bezirksklasse** holte sich die Mannschaft des HSC Radolfzell die Meisterschaft mit 18:6 Punkten. Zweiter wurde die Mannschaft des TSV Bodman mit 17:7 Punkten, dritter die Mannschaft der HSG Konstanz mit 16:8 Punkten. Insgesamt war es eine spannende Spielrunde in der die Meisterschaft erst an den beiden letzten Spieltagen entschieden wurde.

Aufsteiger in die Landesliga ist der HSC Radolfzell.

In der **Kreisklasse** holte sich die Mannschaft der DJK Singen mit 15:5 Punkten die Meisterschaft. Zweiter wurde der TV Meßkirch mit 13:7 Punkten, dritter der TSC Blumberg mit 12:8 Punkten. Auch hier war es eine spannende Spielrunde in der die Meisterschaft erst am letzten Spieltag entschieden wurde.

Die weiteren Platzierungen entnehmen Sie den Tabellen des Pressewarts.

Der Spielmodus auf Bezirksebene für die nächste Saison 2007/2008 kann erst nach Meldung der Mannschaften erfolgen.

In den Verbandsklassen und höher spielten 8 weitere Mannschaften des Bezirks Hegau-Bodensee. Es sind dies: SV Allensbach (2.Bundesliga), TV Ehingen (Baden-Württemberg-Liga), SV Allensbach II (Südbaden-Liga), TV Ehingen II, TV Engen, TSV Mimmenseh-Mühlhofen, TV Pfullendorf, TuS Steißlingen (Landesliga Süd).

Rolf Bautze



Bericht: Jugendwart Bezirk Hegau-Bodensee

Vertreter der Jugend

Dr. Frank Meisch

Am Tannenhof 5

78464 Konstanz

E-Mail: frank_meisch@web.de

Konstanz, 02.06.2008

Um den Bezirksauswahltrainern weitere Sichtungsmöglichkeiten zu bieten, wurden die Bezirksjugendpokaltage für alle Vereine, die in der kommenden Saison eine Mannschaft in einer Jugendklasse melden wollen, wieder zu Pflichtveranstaltungen. Aus den dort erzielten Platzierungen sowie den Tabellen der abgelaufenen Saison war eine optimierte Auswahl der Vorrundengruppen möglich.

Für die **A-Jugend Südbadenliga** waren folgende Vereine qualifiziert:

HSG Mimmenhausen/Mühlhofen

HSG Konstanz

TV Ehingen

Die beiden HSGs aus Mimmenhausen/Mühlhofen und Konstanz qualifizierten sich im Juni 2007 für die Baden-Württemberg Oberliga.

In der **Südbadenliga der B-Jugend** waren folgende Vereine vertreten:

HSG Mimmenhausen/Mühlhofen

HSG Konstanz

TuS Steißlingen

TV Pfullendorf

TV Überlingen

Die Saison in der Südgruppe der Südbadenliga war eine reine Hegau-Bodensee-Meisterschaft mit Beteiligung von Vereinen vom Bezirk Oberrhein sowie aus dem Bezirk Freiburg. Die ersten vier Plätze gingen an Vereine aus dem Bezirk Hegau-Bodensee, womit diese auch für die kommende Saison qualifiziert sind.

Endturnier männliche B-Jugend

Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Ergebnis
30.03.2008	11.30 Uhr	HSG Mimmenhausen/Mühlhofen	BSV Ph. Sinzheim	19:27
30.03.2008	12.45 Uhr	TuS Schutterwald	HSG Konstanz	33:15
30.03.2008	14.30 Uhr	HSG Mimmenhausen/Mühlhofen	HSG Konstanz	28:27
30.03.2008	15.45 Uhr	BSV Ph. Sinzheim	TuS Schutterwald	18:29

Endstand:

1. TuS Schutterwald

2. BSV Ph. Sinzheim

3. HSG Mimmenhausen/Mühlhofen

4. HSG Konstanz

Im Halbfinale war Endstation: Gegen Sieger der Nordgruppe TuS Schutterwald setzte es für die HSG Konstanz eine 15:33 Niederlage. Nicht besser erging es der HSG Mimmenhausen/Mühlhofen, die dem BSV Phönix Sinzheim 19:27 unterlag.

Das bedeutungslose Freundschaftsspiel um Platz 3 ging mit 28:27 an die HSG Mimmenhausen/Mühlhofen. Im Finale der beiden für die Süddeutschen Meisterschaften qualifizierten Teams setzte sich Schutterwald mit 29:18 gegen Sinzheim durch und wurde Südbadischer Meister.



In der **Südbadenliga der C-Jugend** waren folgende Vereine vertreten:

HSG Konstanz 1
TuS Steißlingen
HSG Mimmehausen/Mühlhofen
HSG Konstanz 2

Endturnier männliche C-Jugend

Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Ergebnis
03.05.2008	11.00 Uhr	TuS Schutterwald	HSG Konstanz	20:21 (08:09)
03.05.2008	12.15 Uhr	SG Waldkirch/Denzlingen	SG Ottenheim/Altenheim	20:25 (13:12)
03.05.2008	14.00 Uhr	SG Waldkirch/Denzlingen	TuS Schutterwald	33:30 (18:16)
03.05.2008	15.15 Uhr	HSG Konstanz	SG Ottenheim/Altenheim	24:29 (14:12)

Endstand:

01. SG Ottenheim/Altenheim

02. HSG Konstanz

03. SG Waldkirch/Denzlingen

04. TuS Schutterwald

Als Bezirksmeister der männlichen D-Jugend spielte die TG Stockach um die Südbadische Meisterschaft und belegte einen hervorragenden 3. Platz.

Endturnier um die Südbadische Meisterschaft männl. D-Jugend

Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Ergebnis
27.04.2008	11.00 Uhr	TB Kenzingen	SG Meißenheim/Nonnenweier	03:12
27.04.2008	11.30 Uhr	SV Kappelwindeck	TV St. Georgen	20:09
27.04.2008	12.00 Uhr	ESV Weil a. Rhein	TG Stockach	06:14
27.04.2008	12.30 Uhr	SG Meißenheim/Nonnenweier	SV Kappelwindeck	11:20
27.04.2008	13.00 Uhr	TG Stockach	TB Kenzingen	11:09
27.04.2008	13.30 Uhr	TV St. Georgen	ESV Weil a. Rhein	12:07
27.04.2008	14.00 Uhr	TG Stockach	SG Meißenheim/Nonnenweier	08:16
27.04.2008	14.30 Uhr	ESV Weil a. Rhein	SV Kappelwindeck	04:20
27.04.2008	15.00 Uhr	TB Kenzingen	TV St. Georgen	05:12
27.04.2008	15.30 Uhr	TG Stockach	SV Kappelwindeck	11:12
27.04.2008	16.00 Uhr	TV St. Georgen	SG Meißenheim/Nonnenweier	08:11
27.04.2008	16.30 Uhr	TB Kenzingen	ESV Weil a. Rhein	13:05
27.04.2008	17.00 Uhr	TV St. Georgen	TG Stockach	05:07
27.04.2008	17.30 Uhr	SV Kappelwindeck	TB Kenzingen	15:09
27.04.2008	18.00 Uhr	SG Meißenheim/Nonnenweier	ESV Weil a. Rhein	15:10

Endstand:

01. SV Kappelwindeck

02. SG Meißenheim/Nonnenweier

03. TG Stockach

04. TV St. Georgen

05. TB Kenzingen

06. ESV Weil a. Rhein



In die **Südbadische Auswahl Jahrgang 1994** sind mit David Polis, Raphael Bildner (HSG Mimmensehausen/Mühlhofen) Benjamin Schweda, Klaus Kornetzki (TV Überlingen), Mario Eisele (HSG Konstanz) und Michael Hagel (TSV Donaueschingen) **6** Spieler aus dem Bezirk berufen worden.

In die **Südbadische Auswahl Jahrgang 1993** sind mit Sebastian Mess (HSG Mimmensehausen/Mühlhofen), Patrick Muturi, Dominik Walter (HSG Konstanz) und Maximilian Wolf (DJK Singen) **4** Spieler aus dem Bezirk berufen worden.

In die **Südbadische Auswahl Jahrgang 1992** sind mit Kai Mittendorf, Fabian Maier (HSG Konstanz), Simon Bayer (TuS Steißlingen), Peter Kornetzky und David Twardon, (HSG Mimmensehausen/Mühlhofen) **5** Spieler aus dem Bezirk berufen worden.

Zur **DHB-Sichtung** wurden Kai Mittendorf (HSG Konstanz), David Twardon und Peter Kornetzky (HSG Mimmensehausen/Mühlhofen) eingeladen.

In die **Südbadische Auswahl Jahrgang 1991** sind mit Bastian Dannenmayer (HSG Konstanz), David Twardon, Tara Yaren, Alexander Baur (HSG Mimmensehausen/Mühlhofen) und Daniel Achatz (TuS Steißlingen) **5** Spieler aus dem Bezirk berufen worden.

Die Vorbereitung auf die C-Jugendwoche in Steinbach, das Fördergruppenturnier sowie die Bezirksjugendpokalturniere wurde durch regelmäßige Trainingseinheiten sowie eine Turnierteilnahme (IBOT) gewährleistet.

Die männliche C-Jugend belegte beim **Bezirksjugendpokal** den 3. Platz, die männliche B-Jugend wurde zum 4. Mal innerhalb der letzten 5 Jahre Bezirkspokalsieger.

Dr. Frank Meisch
Vertreter der Jugend
Bezirk Hegau-Bodensee



Bericht: SL- A Jugend männlich Bezirk Hegau-Bodensee

Staffelleiter A-Jgd. männlich

Klaus Rosin

Meister von Meßkirchstraße 32

D-88605 Meßkirch

Meßkirch, den 05.06.2008

An der Spielrunde 2007/2008 nahmen insgesamt 11 Mannschaften aus unserem Bezirk teil.

Die A-Jugend der HSG Mimmehausen-Mühlhofen und der HSG Konstanz spielten in der Baden-Württembergoberliga. Die HSG Mimmehausen-Mühlhofen belegte mit 18:18 Punkten den 5ten Tabellenplatz. Die HSG Konstanz schloss die Spielrunde auf dem 10ten Tabellenplatz mit 4:32 Punkten ab.

Die A-Jugend des TV Ehingen spielte als einzige Mannschaft aus unserem Bezirk in der Südbadenliga und beendete die Spielrunde mit 13:27 Punkten auf Platz 8.

Zur Spielrunde 2007/2008 der männlichen A-Jugend, Bezirksklasse waren 8 Mannschaften gemeldet. Die Spielrunde startete am 29.09.2007. Nach insgesamt 56 Spielpaarungen, gespielt in einer kompletten Doppelrunde (Hin- und Rückspiele) endete die Spielrunde am 29.04.2008. 3 Spielpaarungen wurden durch Urteil entschieden.

Überlegen Meister wurde der TuS Steißlingen mit 28:0 Punkten.

Auf die weiteren Platzierungen möchte ich auf die im Berichtsheft abgedruckte Tabelle verweisen.

Herzlichen Glückwunsch den Jugendspielern, Trainern und Betreuern des

TuS Steißlingen

zu Ihrem sportlichen Erfolg.

Die Qualifikation zur Südbadenliga findet am 22.06.2008 in Salem statt.

Hierfür haben die Mannschaften des TV Ehingen, des TV Pfullendorf, der HSC Radolfzell, der DJK Singen und des TuS Steißlingen gemeldet. Gespielt wird in Turnierform 2 x 15 Minuten mit 5 Minuten Pause. Nur der Erste steigt in die Südbadenliga auf.

Auf diesem Wege möchte ich den Teilnehmenden Mannschaften viel Erfolg wünschen und hoffe auf sportlich faire und spannende Spiele.

Ganz herzlich bedanken möchte ich mich bei allen teilnehmenden Mannschaften, Trainern, Betreuern und den Schiedsrichtern, denn nur durch Ihre Bereitschaft und Ihren Einsatz wurden diese Rundenspiele erst möglich.

Mit sportlichem Gruß

Klaus Rosin

Staffelleiter



Bericht: SL- B Jugend männlich Bezirk Hegau-Bodensee

Staffelleiter B-Jgd. männlich

Klaus Rosin

Meister von Meßkirchstraße 32

D-88605 Meßkirch

Meßkirch, den 05.06.2008

An der Spielrunde 2007/2008 nahmen insgesamt 11 Mannschaften aus unserem Bezirk teil.

Die B-Jugend der HSG Konstanz, der HSG Mimmensehen-Mühlhofen, des TV Pfullendorf, des TuS Steißlingen und des TV Überlingen spielten in der Südbadenliga.

Die HSG Mimmensehen-Mühlhofen belegte mit 32:4 Punkten den ersten Tabellenplatz, gefolgt von der HSG Konstanz, des TuS Steißlingen und des TV Pfullendorf, die die Tabellenplätze 2 bis 4 belegten. Der TV Überlingen beendete die Spielrunde auf Platz 10.

Zur Spielrunde 2007/2008 der männlichen B-Jugend, Bezirksklasse waren 6 Mannschaften gemeldet. Die Spielrunde startete am 06.10.2007. Nach insgesamt 45 Spielpaarungen, gespielt in einer kompletten Doppelrunde(Hin- und Rückspiele)und einer Einfachrunde endete die Spielrunde am 27.04.2008. Eine Spielpaarung wurden durch Urteil entschieden.

Meister wurde der die DJK Singen mit 21:9 Punkten.

Auf die weiteren Platzierungen möchte ich auf die im Berichtsheft abgedruckte Tabelle verweisen.

Herzlichen Glückwunsch den Jugendspielern, Trainern und Betreuern der

DJK Singen

zu Ihrem sportlichen Erfolg.

Die Qualifikation zur Südbadenliga findet am 14.06. und 15.06.2008 in Pfullendorf statt. Hierfür haben die Mannschaften des TSC Blumberg, des TV Ehingen, des TV Meßkirch, des HSC Radolfzell, der DJK Singen und des TV Überlingen gemeldet. Gespielt wird in Turnierform 2 x 15 Minuten mit 5 Minuten Pause. Nur der Sieger des Turniers steigt in die Südbadenliga auf.

Auf diesem Wege möchte ich den Teilnehmenden Mannschaften viel Erfolg wünschen und hoffe auf sportlich faire und spannende Spiele.

Ganz herzlich bedanken möchte ich mich bei allen teilnehmenden Mannschaften, Trainern, Betreuern und den Schiedsrichtern, denn nur durch Ihre Bereitschaft und Ihren Einsatz wurden diese Rundenspiele erst möglich.

Mit sportlichem Gruß

Klaus Rosin
Staffelleiter



Bericht: SL- C Jugend männlich Bezirk Hegau-Bodensee

Staffelleiter C-Jgd. männlich

Klaus Rosin

Meister von Meßkirchstraße 32

D-88605 Meßkirch

Meßkirch, den 05.06.2008

An der Spielrunde 2007/2008 nahmen insgesamt 18 Mannschaften aus unserem Bezirk teil.

Die C-Jugend der HSG Konstanz I und II, der HSG Mimmensehen-Mühlhofen, des TuS Steißlingen spielten in der Südbadenliga.

Die HSG Konstanz I belegte mit 26:6 Punkten den 2. Tabellenplatz, 3. wurde der TuS Steißlingen mit 25:7 Punkten, 6. die HSG Mimmensehen mit 12:20 Punkten und 9. die HSG Konstanz II mit 2:30 Punkten.

Zur Spielrunde 2007/2008 der männlichen C-Jugend meldeten 14 Vereine Ihre Mannschaften. Gespielt wurde in 2 Staffeln à 7 Mannschaften. In jeder Staffel wurden im diesem Zeitraum 21 Spiele durchgeführt. Die Spiele wurden vom 30.09.2007 bis 16.12.2007 ausgetragen. Danach spielten die drei Erstplatzierten aus jeder Staffel in der Bezirksklasse die restlichen 8 Mannschaften trugen Ihre Spiele in der Kreisstaffel aus.

Bezirksklasse C-Jugend männlich

Nach Abschluss der Vorrunde nahmen die Mannschaften des TV Ehingen, des TV Meßkirch, des TV Pfullendorf, des TSC Blumberg, der DJK Singen und des HSC Radolfzell am Spielbetrieb der Bezirksklasse teil. Gespielt wurde in einer kompletten Doppelrunde (Hin- und Rückspiele). Die Bezirksklasse spielte in 30 Spielpaarungen vom 12.01.2008 bis 26.04.2008 ihren Meister aus.

Meister wurde die Mannschaft des TV Ehingen mit 15:5 Punkten

Auf die weiteren Platzierungen möchte ich auf die im Berichtsheft abgedruckte Tabelle verweisen.

Herzlichen Glückwunsch den Jugendspielern, Trainern und Betreuern des

TV Ehingen

zu Ihrem sportlichen Erfolg.



Kreisklasse C-Jugend männlich

Nach Abschluss der Vorrunde nahmen die Mannschaften des TV Gottmadingen, des HSV Donaueschingen I und II, der SG Allensbach-Dettingen, des TV Überlingen, des TuS Steißlingen II, des TV Rielasingen und der HSG Mimmensehausen-Mühlhofen II am Spielbetrieb in der Kreisklasse teil. Gespielt wurde in einer Einfachrunde. In der Zeit vom 26.01.2008 bis 27.04.2008 wurden insgesamt 27 Spiele ausgetragen, ein Spiel wurde durch Urteil entschieden.

Meister wurde die Mannschaft des TV Gottmadingen mit 12:2 Punkten

Auf die weiteren Platzierungen möchte ich auf die im Berichtsheft abgedruckte Tabelle verweisen.

Herzlichen Glückwunsch den Jugendspielern, Trainern und Betreuern des

TV Gottmadingen

zu Ihrem sportlichen Erfolg.

Die Qualifikation zur Südbadenliga findet am 21.06.2008 in Steißlingen statt. Hierfür haben die Mannschaften der SG Allensbach-Dettingen, des HSV Donaueschingen, der HSG Mimmensehausen-Mühlhofen und der DJK Singen gemeldet. Gespielt wird in Turnierform 2 x 15 Minuten mit 5 Minuten Pause. Die ersten zwei Mannschaften des Turniers steigen in die Südbadenliga auf. (Falls in der Südbadenliga Plätze frei bleiben, könnte es auch einen weiteren Aufsteiger geben).

Auf diesem Wege möchte ich den teilnehmenden Mannschaften viel Erfolg wünschen und hoffe auf sportlich faire und spannende Spiele.

Ganz herzlich bedanken möchte ich mich bei allen teilnehmenden Mannschaften, Trainern, Betreuern und den Schiedsrichtern, denn nur durch Ihre Bereitschaft und Ihren Einsatz wurden diese Rundenspiele erst möglich.

Mit sportlichem Gruß

Klaus Rosin
Staffelleiter



Bericht: SL- D Jugend männlich Bezirk Hegau-Bodensee

Staffelleiter E-Jgd männlich
Rolf Allgeier
Untere Weitfeldstraße 13
88690 Uhldingen-Mühlhofen

Uhldingen-Mühlhofen, 25.05.2008

Wie in den Vorjahren wurde auch in dieser Saison eine zweigeteilte Spielrunde absolviert.

Gemeldet hatten 19 Mannschaften, die in zwei Vorrundengruppen aufgeteilt wurden. Während dieser Vorrunde zog der TV Ehingen II seine Mannschaft wegen Spielermangel aus dem Spielbetrieb zurück. Demgegenüber **meldete der HSC Radolfzell zum zweiten Teil der Runde eine zweite Mannschaft nach**, sodass die Runde auch mit 19 Teams abgeschlossen werden konnte.

Aus den beiden Vorrundengruppen kamen die drei Erstplatzierten in die Bezirksklasse, die Plätze 4 – 6 spielten fortan in der Kreisklasse A, der Rest in der Kreisklasse B.

Die **Bezirksklasse** war in diesem Jahr ausgeglichen wie noch nie. Von den ersten fünf Teams konnten alle den anderen Punkte abnehmen.

Bezirksmeister wurde mit der TG Stockach erfreulicherweise ein Team, dessen Mannschaften eher selten die Siegerlisten im Handballbezirk Hegau-Bodensee anführen. Gerade deshalb mein besonderer Glückwunsch nach Stockach.

Ich berichtete von Ausgeglichenheit. So musste auch die TG Stockach zwei Auswärtsniederlagen beim TV Meßkirch und bei der HSG MM einstecken. Demgegenüber gewann man zwei Mal gegen die HSG Konstanz, was letztendlich den Titelgewinn vor dieser Mannschaft sicherte. Es folgten im Ein-Punkte-Abstand der TV Meßkirch und die HSG Mimmensehausen-Mühlhofen vor dem HSC Radolfzell und dem in der Rückrunde ohne Punkte gebliebenen SV Allensbach.

Ein knappes Ergebnis auch in der **Kreisklasse A**. Die DJK Singen und der TV Blumberg hatten am Ende 17:3 Punkte. Singen siegte jedoch in Blumberg mit 19:20 und spielte zu Hause gegen den gleichen Gegner unentschieden, dies gab den Ausschlag zur Meisterschaft in der Kreisklasse A. Dritter wurde der TUS Steißlingen, vor den ebenfalls punktgleichen Teams der HSG Mimmensehausen-Mühlhofen II. und dem TV Pfullendorf. Abgeschlagen auf Rang 6 der TV Dettingen.

Meister der **Kreisklasse B** wurde der TV Ehingen, vor der TV Gottmadingen und dem TV Überlingen.

Insgesamt lief die Spielrunde erneut reibungslos ab. Demzufolge mein Dank an die Schiedsrichter und alle Mannschaftenverantwortlichen.

Einziger Schwachpunkt bleibt die Vielzahl der fehlenden Spielerpässe, was wiederum der Bezirkskasse zu Gute kommt.

Mit sportlichen Grüßen

Rolf Allgeier



Bericht: SL- E Jugend männlich Bezirk Hegau-Bodensee

Staffelleiter E-Jgd männlich
Rolf Allgeier
Untere Weitfeldstraße 13
88690 Uhdingen-Mühlhofen

Uhdingen-Mühlhofen, 25.05.2008

Wie in den Vorjahren wurde auch in dieser Saison eine zweigeteilte Spielrunde absolviert.

Gemeldet hatten 18 Mannschaften, die in zwei Gruppen aufgeteilt wurden. **Zur Rückrunde wurde von der HSG Konstanz und der HSG Mimmensehausen-Mühlhofen jeweils eine weitere Mannschaft nachnominiert.** Allein von der HSG Konstanz waren nun 4 Teams im Einsatz, ich denke, das allein ist erwähnenswert.

Aus den Vorrundengruppen kamen die drei Erstplatzierten Teams in die Bezirksklasse, die Plätze 4 – 6 spielten fortan in der Kreisklasse A, der Rest in der Kreisklasse B.

Die **Bezirksklasse** wurde in diesem Jahr von der EI der HSG Mimmensehausen-Mühlhofen dominiert. Kein Spiel, das nicht mit mindestens 10 Toren gewonnen wurde. Herzlichen Glückwunsch der Meistermannschaft.

Platz zwei ging an den HSC Radolfzell, das sich nur zwei Mal dem Meisterteam beugen musste. Die Plätze 3 und 4 gingen punktgleich an den TV Pfullendorf und den TV Gottmadingen. Pfullendorf konnte sich in beiden direkten Vergleichen durchsetzen. Dahinter folgten der TV Meßkirch und der TUS Steißlingen.

In der **Kreisklasse A**. belegte die HSG Konstanz I den ersten Platz, gefolgt von der DJK Singen und dem SV Allensbach. Dahinter belegten punktgleich der TV Überlingen und der TSC Blumberg die nächsten Plätze. Platz 6 ging an die HSG Konstanz III.

Meister der **Kreisklasse B** wurde die HSG Konstanz II, vor dem TSV Gailingen und den punktgleichen Mannschaften der HSG Konstanz IV und dem TSV Dettingen.

Dahinter folgten die HSG Mimmensehausen-Mühlhofen II vor dem TV Ehingen, der TG Stockach und dem TUS Steißlingen II.

Insgesamt lief die Spielrunde erneut reibungslos ab. Demzufolge mein Dank an die Schiedsrichter und alle Mannschaftenverantwortlichen.

Einzigster Schwachpunkt bleibt auch bei der E.-Jugend die Vielzahl der fehlenden Spielerpässe, was wiederum der Bezirkskasse zu Gute kommt.

Mit sportlichem Gruß

Rolf Allgeier



Bericht: Weibliche Jugend Bezirk Hegau-Bodensee

Spielwart weibliche Jugend

Sonja Pannach

Am Andelsbach 18

88630 Pfullendorf

Allensbach, den 06.06.2008

Vorab möchte ich den Vereinen und allen Trainern und Trainerinnen für ihre geleistete Arbeit herzlich danken. Der Bezirk ist auf Verbandsebene derzeit sehr erfolgreich. Seit Jahren spielen die Auswahlmannschaften um die ersten Plätze mit. Hierbei ist es sehr erfreulich, dass es Spielerinnen aus vielen Vereinen in die Auswahl schaffen, was ein Zeichen der guten Vereinsarbeit in unserem Bezirk ist. Zudem konnte der weibliche Bereich dieses Jahr zwei südbadische Meistertitel an den See holen und ist auf Verbandsebene mit vielen Mannschaften vertreten.

Ich denke diese Erfolge geben Ansporn, weiter mit unseren Mädels zu arbeiten.

1. Rückblick - Ergebnisse der Bezirkspokalspiele 2007

B-Auswahl (Jahrgänge 92/93): **1. Platz**

C-Auswahl (Jahrgänge 94): **1. Platz**

D-Auswahl ≙ Fördergruppe (Jahrgänge 95/96): **2. Platz**

Die B-Auswahl wurde von **Claus Ammann** und **Miriam Scherr (Torwarttrainerin)**, die C-Auswahl und die Fördergruppe von **Konrad Maier** und **Elvira Wörz (Torwarttrainerin)** trainiert.

Wieder einmal haben die Mädels vom Bodensee bei den Bezirkspokalspielen sehr stark gespielt und sich zu Recht 2 erste und einen zweiten Platz erkämpft. Die **B-Auswahl** zeigte einen schnellen Handball mit schönen Kombinationen im Angriff und einer beweglichen offensiven Abwehr. Sie überzeugte mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung und wurde verlustpunktfrei und verdient Erster.

Wie die B-Auswahl spielte auch die **C-Auswahl** ein hervorragendes Turnier. In einem spannenden Spiel gegen die körperlich überlegenen Offenburgerinnen erkämpften sich die Mädels vom Bodensee ein 13:13 Unentschieden. Da Offenburg noch einen Punkt gegen Rastatt abgab, wurden die C-Mädels Erster.

Die Jüngsten überzeugten ebenso mit sehr guten Leistungen. Nach 2 Siegen gegen die Bezirke Oberrhein und Rastatt spielten sie im Halbfinale gegen den Bezirk Schwarzwald. Aus einer sichereren Abwehr heraus überliefen sie mit hohem Tempo den Gegner und gewannen deutlich mit 16:9. Im anschließenden Endspiel gegen den „Dauerrivalen“ Offenburg – wieder einer körperlich stärkeren Mannschaft – fanden die Mädels vom Bodensee nicht mehr zum gewohnten Spiel und verloren am Ende doch etwas unerwartet deutlich mit 6:13. Nach einer kurzen Enttäuschung konnte man mit der Leistung jedoch sehr zufrieden sein, denn **9 Spielerinnen** dieser Mannschaft waren den Sichtungstrainern positiv aufgefallen und bekamen eine Einladung zum Fördergruppenlehrgang nach Steinbach.

Herzlichen Glückwunsch all diesen Spielerinnen!



Bezirkspokalspiele 2008

Diese positive Arbeit hat sich dieses Jahr weiter fortgesetzt, denn bei den Bezirkspokalspielen 2008 erspielte sich die B- Auswahl wie auch die C-Auswahl **souverän den 1. Platz**. Der Bezirk Bodensee überzeugte durch eine geschlossene Mannschaftsleistung, aus der zudem noch einige sehr starke Spielerinnen herausragten. Es waren zwei tolle Turniertage, bei denen ein schneller Handball auf hohem Niveau geboten wurde.

Herzlichen Glückwunsch an die Mädels und die Trainer / Trainerinnen!

Der weibliche Bereich kann sich sehr glücklich schätzen, dass dieses hochqualifizierte, engagierte Trainerteam auch weiterhin mit den Auswahlspielerinnen unseres Bezirks arbeiten wird.

Vielen Dank euch allen für eure tolle Arbeit!!!

2. Kaderspielerinnen

SV Allensbach: **Nadja Greinert, Svenja Mittendorf, Jule Wollny, Justine Bickel;**

TSC Blumberg: **Denise Lizureck;**

TV Ehingen: **Julia Willauer, Sarah Ganter,;**

SV Eigeltingen: **Sarina Müller, Natalja Maier;**

HSG Konstanz: **Lisa Maier;**

TV Meßkirch: **Sandra Henkel, Amelie Günzel, Stefanie Meder;**

HSG Mimm./Mühlh.: **Debora D'Arca, Maren Dahm;**

SG Steißlingen/Engen: **Julia Ammann, Rebecca Maier;**

Zudem bekamen einige Spielerinnen eine Einladung zu einer DHB-Maßnahme:

Julia Willauer (TV Ehingen), Nadja Greinert (SV Allensbach), Sarah Rothmund (SV Allensbach)

3. Ergebnisse auf südbadischer Ebene / Meistertitel

D-Jugend: Der **SV Eigeltingen** wurde nach einer überzeugenden Runde im Bezirk, in der kein Spiel verloren ging, mit der D-Jugend **südbadischer Meister**.

C-Jugend: In der C-Jugend spielten der **TV Ehingen**, der **SV Allensbach** und **die HSG Mimmhausen/Mühlhofen** in der Südbadenliga-Süd, in der der **TV Ehingen** den 3. Platz und die **HSG Mimmhausen/Mühlhofen** den 6. Platz belegte. Der **SV Allensbach** erreichte den 1. Platz in dieser Staffel und wurde anschließend **südbadischer Meister**.

B-Jugend: In der B-Jugend spielten erfreulicherweise wieder fünf Mannschaften aus unserem Bezirk in der Südbaden-Liga Süd: der **SV Allensbach** belegte den 1. Platz, der **TV Ehingen** den 2. Platz, die **SG Steißlingen/Engen** den 4., der **TV Überlingen** den 5. und die **HSG Mimmhausen/Mühlhofen** den 8. Platz.

Bei den Entscheidungsspielen gegen die Nordstaffel verlor der TV Ehingen im Halbfinale lediglich mit 1 Tor gegen den späteren südbadischen Meister und sicherte sich anschließend ohne Probleme den 3. Platz. Der SV Allensbach gewann das Halbfinale deutlich, scheiterte jedoch an Hugsweier/Lahr/Sulz und wurde somit **südbadischer**



Vizemeister. Auch als Zweitplatzierter durfte man dieses Jahr an den **süddeutschen Meisterschaften** teilnehmen, bei denen sich der SV Allensbach in einer Gruppe mit dem HC Leipzig und dem TV Großbottwar messen durfte. Durch zwei Auswärtsniederlagen und zwei Heimsiege schafft man es auf den 2. Platz dieser Staffel.

A-Jugend: In der Südbadenliga beendete die **SG Steißlingen/Engen** die Saison auf dem 4. und die **DJK Singen** auf dem 6. Platz.

In der höchsten Spielklasse der A-Jugend, der **Baden-Württemberg Oberliga**, spielte dieses Jahr nur der **SV Allensbach**. Man konnte nicht an die Erfolge des Vorjahres anknüpfen und musste sich mit dem 8. Platz zufrieden geben.

Einen Herzlichen Glückwunsch an alle Mannschaften !!

Mit sportlichen Grüßen,
Sonja Pannach

Bericht: SL A-Jugend weiblich Bezirk Hegau-Bodensee

Ute Eichholz

Am Andelsbach 18

88630 Pfullendorf

Staffelleiter A-Jugend weiblich

Bezirk Hegau-Bodensee

Bezirksmeister der Runde 2007/2008 stellt souverän mit 24:0 Punkten die HSG Konstanz.
Mit 310 : 133 Toren erreichten die Mädels der HSG problemlos Platz 1 Zweiter der Bezirksklasse wurde mit 20:4 Punkten und 221:221 Toren der TV Pfullendorf.
Herzlichen Glückwunsch an beide Mannschaften.

Abschlusstabelle – siehe Tabellen

Ute Eichholz

Bericht: SL B-Jugend weiblich Bezirk Hegau-Bodensee

Bezirksmeister der Runde 2007/2008 stellt mit 32:0 Punkten die HSG Konstanz.
Mit 387 : 198 Toren erreichten die Mädels der HSG unangefochten Platz 1 Zweiter der Bezirksklasse wurde mit 25:7 Punkten und 392:193 Toren der TV Meßkirch.
Herzlichen Glückwunsch an beide Mannschaften.

Abschlusstabelle – siehe Tabellen

Ute Eichholz

Bericht: SL C-Jugend weiblich Bezirk Hegau-Bodensee

Bezirksmeister der Runde 2007/2008 stellt mit 18:2 Punkten und 292:173 Toren der TV Meßkirch. Die SG Steißlingen liegt knapp dahinter mit 16:4 Punkten und 277:177 Toren.
Herzlichen Glückwunsch an beide Mannschaften.
Die Kreismeisterschaft entschied der TV Pfullendorf mit 12:0 Punkten und 160:126 Toren. Zweiter wurde der SV Allensbach 2 mit 10:02 Punkten und 170:123 Toren. Auch diesen Mannschaften meinen herzlichsten Glückwunsch.

Abschlusstabelle – siehe Tabellen

Ute Eichholz



Bericht: SL D-Jgd. weiblich des Bezirks Hegau-Bodensee

Tamara Mock

Bohlweg 5

78239 Rielasingen-Worblingen

Staffelleiterin D-Jugend weiblich

Bezirk Hegau-Bodensee

Zu Beginn der Runde wurden 18 Mannschaften gemeldet (9 Mannschaften jeweils in der Staffel I und Staffel II). Auch hier wurden nach der Qualifikation jeweils 6 Mannschaften in die Bezirksklasse, Kreisklasse A und Kreisklasse B eingeteilt.

In der *Bezirksklasse* wurde der SV Eigeltingen I (20:0 Punkte) Meister mit vier Punkten Vorsprung vor dem TV Meßkirch (16:4 Punkte). Dritter wurde der SV Allensbach I (10:10 Punkte).

In der *Kreisklasse A* wurde der SV Eigeltingen II (20:0 Punkte) mit sechs Punkten Vorsprung Meister vor dem SV Allensbach II (14:6 Punkte). Dritter wurde die SG Steißlingen-Engen (10:10 Punkte).

In der *Kreisklasse B* wurde der TV Gottmadingen (20:0 Punkte) Meister vor der HSG Konstanz (16:4 Punkte). Dritter wurde die HSC Radolfzell (10:10 Punkte).

Allen Meistern und Platzierten meine herzlichen Glückwünsche und für die nächste Saison viel Erfolg.

Ich möchte mich auch recht herzlich bei allen Mannschaften, Mannschaftsbetreuern, Eltern und Schiedsrichter für den reibungslosen Ablauf bedanken und wünsche allen Beteiligten viel Erfolg für die nächste Runde.

Tamara Mock

Staffelleiterin Mädchen D-Jugend

Bericht: SL E-Jgd. weiblich des Bezirks Hegau-Bodensee

Zu Beginn der Runde wurden 16 Mannschaften gemeldet (8 Mannschaften jeweils in der Staffel I und Staffel II). Nach der Qualifikation wurden die Mannschaften in die Bezirksklasse mit 6 Mannschaften, Kreisklasse A mit 6 Mannschaften und Kreisklasse B mit 5 Mannschaften eingeteilt.

In der *Bezirksklasse* wurde der SV Allensbach I Meister (18:2 Punkte). Zweiter wurde der SV Eigeltingen I mit 16:4 Punkten. Dritter wurde der TV Rielasingen (12:8 Punkte).

In der *Kreisklasse A* wurde der TSC Blumberg (19:1 Punkte) Meister mit vier Punkten vor dem TSV Dettingen (15:5 Punkte). Dritter wurde der TV Überlingen (12:8 Punkte).

In der *Kreisklasse B* wurde der TV Meßkirch (14:2 Punkte) Meister, jedoch punktgleich mit dem SV Eigeltingen II (14:2 Punkte), aber das bessere Torverhältnis. Dritter wurde die SG Steißlingen-Engen (8:8 Punkte).

Tamara Mock

Staffelleiterin Mädchen E-Jugend



Bericht: Schiedsrichterwart Bezirk Hegau-Bodensee

Hermann Schmid
Chlini Schanz 12
CH-8260 Stein am Rhein
Schiedsrichterwart
Bezirk Hegau-Bodensee

Der Bezirksschiedsrichterausschuss des Bezirkes Hegau – Bodensee setzte sich in der Saison 2007/2008 wie folgt zusammen:

Bezirksschiedsrichterwart:	Hermann Schmid
Stv. Bezirksschiedsrichterwart:	Alfred Holl
Lehrwart:	Hermann Schmid (interimistisch für 1 Jahr gewählt)
Leiter Beobachtungswesen:	Klaus Maier
Einteiler:	Felix Lachnit
Bezirksvorsitzender:	Franz Stehle

Dem Bezirk Hegau-Bodensee standen in der Saison 2007/2008 insgesamt 70 einsatzfähige, geprüfte Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter zur Verfügung. Dies bedeutet eine Zunahme von 4 Schiedsrichtern gegenüber der vergangenen Saison. Den Neulingslehrgang haben insgesamt 10 Neulinge erfolgreich abgeschlossen.

Der Bezirk 6 stellte zu Beginn der Saison 2007/2008 3/1 Regionalliga/BWOL - Gespanne sowie weitere 2 Gespanne auf südbadischer Ebene im C-Kader. Somit waren wir mit 6 Gespannen im SHV vertreten.

Des Weiteren waren 4 Beobachter aus unserem Bezirk im überbezirklich tätig.

Die SR-Vereinigung traf sich im Berichtsjahr zu folgende Veranstaltungen:

- 1 Tageslehrgang
- 3 Lehrabende
- 8 SR-Versammlungen
- 2 SR-Ausschuss-Sitzungen
- 1 Neulingslehrgang
- 1 Z/S-Lehrgang
- 1 Grillabend
- 1 SR-Party

Im Berichtszeitraum fanden im Rahmen der Spielrunde insgesamt circa 1750 Spiele im Bezirk Hegau Bodensee statt. Davon waren 1450 von einem Schiedsrichter und 300 Spiele mit einem Schiedsrichtergespann zu besetzen. Dazu kommen noch die Spiele unserer überbezirklich pfeifenden Gespanne, welche fast ausnahmslos jedes Wochenende im Einsatz stehen.

Die große Anzahl der Spielverlegungen erschwert eine kontinuierliche Einteilung und so wird vom Schiedsrichtereinteiler wie auch von den Schiedsrichtern eine ungemaine Flexibilität erwartet.



Für die kommende Runde können wir für den B-Kader im südbadischen Handballverband leider nur ein neues Gespann melden. Ein weiteres Gespann, welches zu Beginn der Saison 2007/2008 bereit war, in der nächsten Saison im B-Kader zu pfeifen, hat uns Ende März 2008 mitgeteilt, dass sie noch ein Jahr im Bezirk pfeifen wollen, da sie auch noch aktiv Handball spielen wollen.

Wir waren sehr beeindruckt, was unsere Jungschiedsrichter teilweise in ihrem 1. Jahr geleistet haben. Dies verdient unser aller Respekt und ich kann an unsere Jungen nur appellieren: Macht weiter so, Euch gehört die Zukunft!

Die freie Stelle des Lehrwartes werden wir, wie es aktuell aussieht auf die kommende Runde nicht neu besetzen können, da innerhalb unserer Vereinigung leider keiner bereit ist, dieses Amt zu übernehmen. Stand heute wird die Tätigkeit des Schiedsrichterlehrwartes vom Bezirksschiedsrichterwart in Personalunion ausgeübt.

Hermann Schmid
Bezirksschiedsrichterwart
Hegau-Bodensee

Bericht: Schiedsrichteransetzer Bezirk Hegau-Bodensee

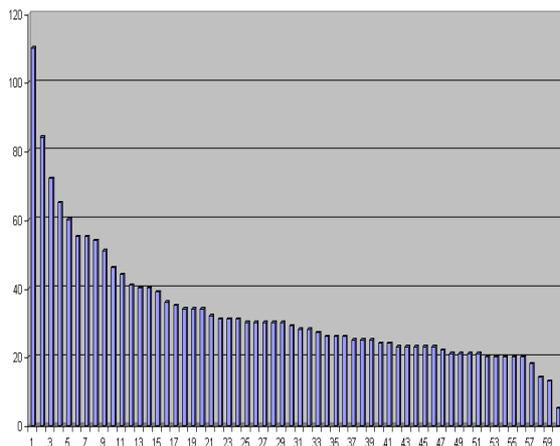
Bericht des Schiedsrichter-Einteilers Saison 2007/2008

- 7 Spiele haben ohne den eingeteilten Schiedsrichter stattgefunden
- davon 1 Spiel ohne offiziellen Schiedsrichter

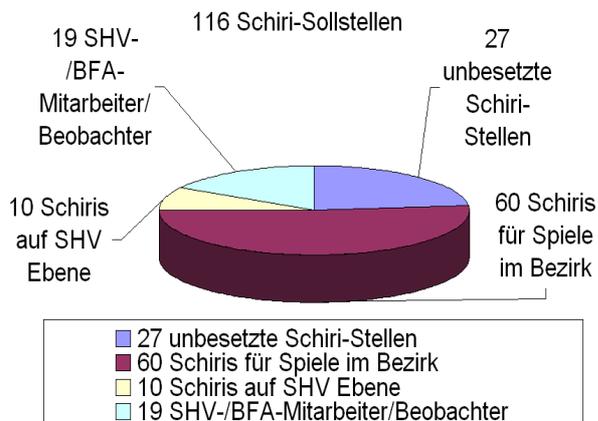
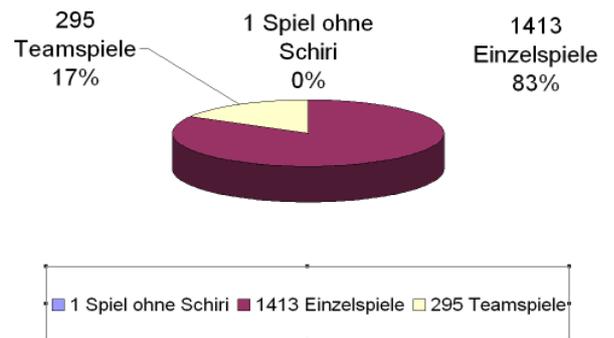
Bericht des Schiedsrichter-Einteilers Saison 2007/2008

- ca. 130 Spielverlegungen in dieser Saison (plus sehr viele zeitliche Verschiebungen)
- davon 25 kurzfristig (2-5 Tage vor dem Spieltermin)
- 9 Teams sind nicht angetreten
- 10 Spiele 1 Tag vor Termin abgesagt

Spiele pro Schiri 2007/08



1709 Einzel- o. Doppelspiele



Für mich war in dieser Saison besonders ärgerlich, dass die Freiwunschlisten die mir vorlagen, viel zu oft nicht aktuell waren oder gleich gar nicht abgegeben wurden.



Bei der Einteilung habe ich die Freiwünsche die mir bekannt waren berücksichtigt und trotzdem sind mir nach den vorläufigen Einteilungen fast 150 Spiele zurückgegeben worden weil die Schiris dann doch keine Zeit zum Pfeifen hatten.

Nicht viel besser sieht es mit den Spielen aus, die mir nach der endgültigen Einteilung, also meistens doch eher kurzfristig zurückgegeben wurden. In dieser Saison waren das immerhin 96 Spiele. Wenn jemand kurzfristig krank wird ist das halt so, aber ich habe auch Spiele mit ziemlich abenteuerlichen Erklärungen zurück gekriegt und wenn ich dann im Spielplan sehe, dass genau an dem Tag die Ersten spielt oder höre, dass am Vorabend eine Party angesagt war denke ich mir meinen Teil hierzu.

Allein 27 Spiele wurden mir mit 3 oder weniger Tagen bis zum Spieltermin abgesagt. Dann muss natürlich ganz schnell Ersatz her und das ist nicht immer einfach und wäre sicher das ein oder andere Mal mir etwas mehr Disziplin vermeidbar gewesen.

Leider haben auch in dieser Saison ein paar Spiele (insgesamt 7) ohne den eingeteilten Schiri stattgefunden.

Einmal hat hier ein Betreuer gepfiffen, alle anderen Male haben zufällig anwesende anderer Schiris die Spiele übernommen.

Aber nicht nur die Schiris, auch die Vereine sorgen dafür, dass ich mich so gut wie jeden Tag in der abgelaufenen Saison mit der Schirieinteilung beschäftigen durfte. Während dieser Runde wurden ca. 130 Spiele verlegt und da sind die zeitlichen Verschiebungen am gleichen Spieltag noch gar nicht eingerechnet.

25 dieser Spiele wurden kurzfristig, also 2-5 Tage vor Spieltermin verlegt oder abgesagt. 9 Mannschaften sind zum Spiel einfach nicht angetreten und 10 Spiele wurden 1 Tag vor dem Termin abgesagt.

So, und jetzt zu den Zahlen auf die sicher einige von Euch warten.

Insgesamt hatten wir in der vergangenen Saison 1709 Pflichtspiele durch die auf Bezirksebene eingesetzten Schiedsrichter zu besetzen gehabt. Die Zahlen der Spiele die von unseren Schiedsrichtern die auf Verbandsebene pfeifen geleitet wurden habe ich leider noch nicht bekommen, da kann ich also nicht viel zu sagen.

Von diesen 1709 Pflichtspielen waren 295 im Team zu leiten und 1414 von einem Schiedsrichter. Das hat, wie ja schon gesagt, bei allen Spielen bis auf eines geklappt. Und das Spiel hat ja schließlich unter Leitung eines Betreuers auch stattgefunden.

1694 dieser Spiele wurden von den Schiedsrichtern die auf Bezirksebene pfeifen geleitet, 15 Spiele haben unsere SHV-Schiris übernommen und eines eben ein Betreuer. Ausgefallen, weil der eingeteilte Schiri nicht da war ist keines der Spiele.

Von den 1709 Spielen waren immerhin 295 Teamspiele, hier sind ja immer 2 Schiedsrichter im Einsatz, also haben die 60 Schiedsrichter insgesamt fast 2000 Einsätze gehabt, das sind im Durchschnitt ca. 33 Spiele pro Schiedsrichter.

Nach meinen Unterlagen sollten wir im Bezirk, wenn alle Vereine die nötigen Schiedsrichter stellen und wenn wir die Funktionäre und die Schiedsrichter auf SHV-Ebene abziehen, zurzeit 87 Schiedsrichter haben. Leider ist das aber nicht so.

47 Schiedsrichterstellen sind unbesetzt, aus diesem Grund musste die Anzahl der Spiele, die ein Schiedsrichter pro Saison leiten muss, auch auf 20 Spiele festgesetzt werden.

Diese 20er-Grenze haben in diesem Jahr von den 60 Bezirks-Schiris immerhin 56 erreicht. Nur 4 Schiedsrichter haben es nicht geschafft.

32 Schiedsrichter hatten zwischen 20 und 30 Spiele. 15 Schiedsrichter zwischen 31 und 50 Spiele und 51 oder mehr Spiele hatten 9 Schiedsrichter.

Bemerkenswert ist außerdem, dass wir am Ende der Saison zwar 14 feste Schiedsrichterteams hatten. In der Saison mussten wir allerdings, um alle Spiele besetzen zu können, weitere 42 verschiedene Schiedsrichtergespanne bilden. Ihr seht, es fehlen nicht nur Einzel-Schiedsrichter, sondern auch Schiedsrichterteams.



Bericht: Bezirksschiedsgericht Bezirk Hegau-Bodensee

Manfred Buse - Bezirksschiedsgericht VI Hegau-Bodensee -

Joh.-Peter-Hebel-Str. 18

88630 Pfullendorf

Tel.: 07552 5803

Fax: 07552 400 743

Email: manfred@mbuse.de

Pfullendorf, den 03.06.2008

Liebe Handballfreunde,

das Bezirksschiedsgericht ist zuständig für Entscheidungen die sich in Rechtsfällen aus dem Spielbetrieb innerhalb des Bezirks ergeben.

Die Masse der Verstöße und Unsportlichkeiten, die aus dem Spielbetrieb hervorgehen, werden durch den Bezirksspielwart entschieden.

Im Spieljahr 2007/08 sind vom Bezirksschiedsgericht nur die Schiedsrichterfehlstellen zu ahnden gewesen. Leider hat sich der Trend der letzten Jahre fortgesetzt, die Anzahl der Fehlstellen ist wieder gestiegen, es waren 47 Fehlstellen aus 15 Vereinen zu ahnden.

Nachdem die Urteile den Vereinen zugegangen sind, waren einige Nachfragen über die Anzahl der SR-Stellen.

Hier eine Zusammenfassung:

	<u>Männer /männl Jugend</u>	<u>Frauen /weibl Jugend</u>
- Bundesliga:	2	2
- RL	2	2
- OL BW	2	2
- SBL Aktive	2	2
- LLS	2	2
- BK Aktive	2	1
- KK Aktive	1	1
- SBL A-Jugend	2	1
- SBL B-Jugend	1	1
- SBL C-Jugend	1	1
- BK A-Jugend	1	1

Dies ist mein letzter Bericht, ich mache aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr weiter. Dank an allen die mir mit Rat und Tat zur Seite standen, besonderer Dank an Klaus Hettesheimer.

Manfred Buse,
Vors. BezSchiedsgericht



Bericht: F-Jugend + Minibeauftragter Bezirk Hegau-Bodensee

**Minibeauftragter
Handballbezirk VI
Klaus Schrodin
Sepp-Biehler - 3
78464 Konstanz**

Konstanz, den 05.06.2008

Auch in dieser Saison, wie auch in der letzten Saison, wurde bei der F-Jugend parallel in zwei gleich großen Staffeln mit je 7 Mannschaften gespielt und zwar eine komplette Hin- und Rückrunde, ohne neue Einteilung.

Es wurden hierbei 84 Spiele absolviert. Leider musste die HSG Mimmensehen-Mühlhofen eine Mannschaft nach der Spielplanerstellung aus der Staffel II zurückziehen.

In der Staffel I setzte sich der TV Gottmadingen klar gegen die HSG Mimmensehen-Mühlhofen durch. In der Staffel II setzte sich der TV Pfullendorf nach hartem Kampf gegen den TSV Dettingen durch. In der Staffel II kam der TuS Steißlingen mit seiner II.-Mannschaft etwas unter die Räder. Trotzdem gebührt mein Respekt dieser Mannschaft die trotz bitterer Niederlagen die Runde zu Ende spielte.

Besonders Bedanken möchte ich mich beim TV Ehingen und dem TuS Steißlingen die mit je zwei Mannschaften angetreten sind.

Alle Spiele wurden sehr engagiert und mit großem Eifer gespielt, vielleicht wurde das eine oder andere Spiel auch zu ernst genommen – da sind nicht die Kinder angesprochen. Generell sollte in dieser Altersklasse auch im Spielbetrieb weiterhin das Motto „**Spielerlebnis vor Spielergebnis**“ gelten.

Was ich persönlich immer wieder bedauere sind Spielergebnisse zu Null. Hier sollte vielleicht auch dem unterlegenen Gegner ein Erfolgserlebnis gegönnt werden.

Für den Berichtszeitraum lag mir nur eine Meldung des TuS Steißlingen vor, über eine durchgeführte Veranstaltung für die Mini's (Nikolausturnier). Dem TuS Steißlingen möchte hierfür recht herzlich danken. Ich möchte ausdrücklich die Vereine ermuntern die eine oder andere Aktion für die Mini's in ihrem Terminkalender einzuplanen.

Klaus Schrodin



Bericht: Referent für Schulsport Bezirk Hegau-Bodensee

**Bezirksreferent für Schulsport
Handballbezirk VI
Robert Martin
Grießeggstr. 21a
78462 Konstanz**

Konstanz, den 11.03.2008

G8 – Eine Gefahr für den Sport

Mit der Einführung des G8 (Verkürzung der Gymnasialzeit um 1 Jahr) ist die Belastung für die Schüler/innen erheblich gewachsen. Die jungen Menschen haben nun am Nachmittag wesentlich weniger Zeit Ihren Hobbys nachzugehen. Dies betrifft natürlich auch die Trainingszeiten in den Sportvereinen.

Zwei-, drei- oder sogar viermaliges Trainieren in der Woche wird dadurch schier unmöglich gemacht. Die Schüler/innen sind auch nachmittags viel öfter in der Schule und verbringen dort einen großen Teil Ihrer Freizeit.

Die Sportverbände haben diese „Gefahren“ noch nicht ernst genommen, denn ein großer Protest hat es bisher nicht gegeben.

Erschwerend kommt noch hinzu, dass die Hallen am Nachmittag viel länger und auch öfters für die Schulen selbst genutzt werden. Auch diese Problematik wird sich für den Handballsport negativ auswirken.

Die einzige Chance ist hier eine Kooperation mit den Schulen zu bilden und den Handballsport für eine breite Masse attraktiv zu machen. Hierzu bedarf es aber wieder Übungsleiter, die auch am frühen Nachmittag Zeit haben, ein Training durchzuführen.

G8 und die Ganztagschulen sind meiner Meinung nach eine ernst zu nehmende Gefahr für den Sport. Es wird zwar noch ein bis zwei Jahre max. dauern, bis diese Problematik voll ankommt, aber wir werden sie nicht aufhalten können. Gute Ideen und Alternativen sind gefragt.

Dies sind die Hausaufgaben, die die Sportverbände lösen müssen.

Schulsportreferent
R. Martin
HSG Konstanz



Tabellenendstände Hallenrunde 2007/08 - Pressewart

Qualifikation zur I. Bundesliga Frauen

1	TPSG FA Göppingen
	BVB Dortmund Handball
3	SV Allensbach
	TV Nellingen
5	SC Markranstädt
	SV Union Halle-Neustadt
	SVG Celle
	TSV Nord Harrislee

Tabelle II. Bundesliga Frauen

1	TPSG FA Göppingen	22	714	: 535	40	: 4
2	SV Allensbach	22	631	: 546	33	: 11
3	SC Markranstädt	22	648	: 665	30	: 14
4	TV Nellingen	22	594	: 542	26	: 18
5	HSG Bensheim Auerbach	22	559	: 543	26	: 18
6	TuS Weibern	22	673	: 624	24	: 20
7	TuS Metzingen	22	663	: 644	23	: 21
8	BSV Sachsen Zwickau	22	602	: 611	19	: 25
9	TV Mainzlar	22	586	: 619	19	: 25
10	VfL Waiblingen	22	568	: 678	12	: 32
11	TSG Ober Eschbach	22	568	: 687	9	: 35
12	DJK St. Michael Marpingen	22	506	: 727	1	: 43

Tabelle Regionalliga Männer

1	HC Erlangen	30	866	: 763	47	: 13
2	SG Haslach/Herrnbn./Kupp.	30	891	: 833	44	: 16
3	TV Neuhausen/Erms	30	974	: 788	42	: 18
4	HSG Konstanz	30	902	: 807	37	: 23
5	TSV Neuhausen/Filder	30	940	: 934	36	: 24
6	SG Kronau/Östringen II	30	958	: 874	35	: 25
7	ESV Lok Pirna	30	943	: 896	35	: 25
8	TSV Deizisau	30	944	: 900	34	: 26
9	TV Hemsbach	30	886	: 837	32	: 28
10	TSG Söflingen	30	905	: 914	31	: 29
11	VfL Waiblingen	30	846	: 852	29	: 31
12	HSC Bad Neustadt	30	888	: 907	28	: 32
13	SG Köndringen/Teningen	30	859	: 917	27	: 33
14	TSV Birkenau	30	813	: 904	14	: 46
15	TSV Simbach	30	754	: 949	7	: 53
16	HaSpo Bayreuth	30	747	: 1041	2	: 58

Baden - Württemberg Oberliga Frauen

1	SG Leutershausen	30	857	: 605	53	: 7
2	TSG Ketsch	30	912	: 720	52	: 8
3	TV Großbottwar	30	812	: 728	44	: 16
4	TSV Malsch	30	770	: 657	42	: 18
5	HSG Mannheim	30	787	: 665	39	: 21
6	TV Holzheim	30	708	: 664	35	: 25
7	SG Ober-/Unterhausen	30	736	: 741	32	: 28
8	TV Ehingen	30	722	: 720	31	: 29
9	TSF Ludwigsfeld	30	652	: 706	29	: 31
10	HSC Schmiden/Oeffingen	30	830	: 839	28	: 32
11	TG Nürtingen	30	710	: 729	28	: 32
12	TV Lahr	30	698	: 713	22	: 38
13	TV Echterdingen	30	712	: 791	18	: 42
14	TSG Wiesloch	30	723	: 886	16	: 44
15	SG Heddeshheim	30	645	: 820	9	: 51
16	SG Nebringen/Reusten	30	556	: 846	2	: 58

Tabelle Südbaden-Liga Männer

1	TB Kenzingen	26	817	: 687	42	: 10
2	HGW Hofweier	26	835	: 743	37	: 15
3	TuS Altenheim	26	788	: 735	36	: 16
4	HSG Mimmenh.-Mühlh.	26	848	: 780	33	: 19
5	ESV Weil	26	796	: 775	32	: 20
6	TuS Steißlingen	26	800	: 762	29	: 23
7	TV Sandweier	26	770	: 746	27	: 25
8	TV Willstätt II	26	767	: 788	26	: 26
9	TV Oberkirch	26	835	: 837	23	: 29
10	TV Ehingen	26	737	: 815	20	: 32
11	HSG Freiburg	26	730	: 733	18	: 34
12	DJK Singen	26	741	: 817	15	: 37
13	HTV Meißenheim	26	753	: 874	15	: 37
14	TuS Ottenheim	26	683	: 808	11	: 41

Tabelle Südbaden-Liga Frauen

1	HSG Freiburg	22	719	: 477	42	: 2
2	Alem. Zähringen	22	564	: 479	33	: 11
3	TuS Altenheim	22	614	: 535	31	: 13
4	SG Schenkzell/Schiltach	22	583	: 541	27	: 17
5	TuS Schutterwald	22	589	: 550	27	: 17
6	TV Brombach	22	508	: 496	23	: 21
7	Rastatter TV	22	525	: 544	23	: 21
8	TuS Ottenheim	22	516	: 589	22	: 22
9	TuS Gutach	22	566	: 588	16	: 28
10	SV Allensbach II	22	564	: 603	13	: 31
11	TuS Nonnenweier	22	429	: 595	5	: 39
12	SG Ohlsbach/Elgersweier	22	441	: 621	2	: 42



Tabelle Landesliga Süd Männer

1	SG Waldkirch/Denzlingen	26	847	: 687	46	: 6
2	TV Herbolzheim	26	772	: 671	40	: 12
3	TuS Oberhausen	26	707	: 645	39	: 13
4	TV Todtnau	26	766	: 746	33	: 19
5	TV St. Georgen	26	745	: 712	30	: 22
6	TV Brombach	26	722	: 686	28	: 24
7	HG Müllheim/Neuenburg	26	734	: 713	26	: 26
8	SG Köndringen/Teningen II	26	728	: 712	26	: 26
9	SF Eintracht Freiburg	26	750	: 713	25	: 27
10	Alem. Zähringen	26	691	: 684	24	: 28
11	TuS Ringsheim	26	700	: 765	20	: 32
12	SG Maulburg/Steinen	26	685	: 811	10	: 42
13	TV Pfullendorf	26	721	: 851	9	: 43
14	TV Ehingen II	26	628	: 800	8	: 44

Tabelle Landesliga Süd Frauen

1	HG Müllheim/Neuenburg	22	581	: 445	38	: 6
2	SG Waldkirch/Denzlingen	22	516	: 420	32	: 12
3	TuS Steißlingen	22	576	: 505	32	: 12
4	TV Pfullendorf	22	492	: 459	27	: 17
5	TV Engen	22	485	: 488	26	: 18
6	HSG Mimmenh.-Mühlh.	22	523	: 515	21	: 23
7	TV Grenzach II	22	401	: 444	19	: 25
8	SG Köndringen/Teningen	22	437	: 422	18	: 26
9	TV Ehingen II	22	460	: 486	17	: 27
10	TB Kenzingen	22	415	: 447	17	: 27
11	SG Schonach/St. Georgen	22	382	: 508	12	: 32
12	TV Herbolzheim	22	393	: 522	5	: 39

Tabelle BW-Oberliga A-männlich

1	SG Kronau/Östringen	18	599	: 391	32	: 4
2	JSG Neuhausen-Metzingen	18	612	: 476	30	: 6
3	SV Kornwestheim	18	589	: 530	26	: 10
4	TuS Schutterwald	18	604	: 556	24	: 12
5	HSG Mimmenh.-Mühlh.	18	540	: 563	18	: 18
6	JSG Balingen-Weilstetten	18	573	: 591	14	: 22
7	HSG Fridingen/Mühlheim	18	502	: 601	12	: 24
8	HG Oftersheim/Schwetzingen	18	516	: 569	10	: 26
9	MTG Wangen	18	481	: 615	10	: 26
10	HSG Konstanz	18	513	: 637	4	: 32

Tabelle BW-Oberliga A-weiblich St. I

1	HSG Schönbuch	14	489	: 380	26	: 2
2	TSG Ketsch	14	458	: 353	22	: 6
3	SG St. Leon	14	418	: 412	15	: 13
4	VfL Waiblingen	14	399	: 384	13	: 15
5	HSG Freiburg	14	345	: 387	12	: 16
6	SC Lehr	14	347	: 381	9	: 19
7	JSG Nellingen-Wolfschlugen	14	396	: 453	9	: 19
8	SV Allensbach	14	302	: 404	6	: 22

Tabelle Südbaden-Liga männliche A-Jugend Süd

1	HGW Hofweier	20	619	: 477	37	: 3
2	TV Sandweier	20	704	: 525	35	: 5
3	TV Oberkirch	20	618	: 575	27	: 13
4	SG Ottenheim/Altenheim	20	553	: 546	24	: 16
5	Phönix Sinzheim	20	597	: 551	22	: 18
6	SG Zähringen/Gundelfingen	20	512	: 552	16	: 24
7	HSG Schramberg/Sulgen	20	482	: 533	16	: 24
8	TV Ehingen	20	568	: 624	13	: 27
9	SG Waldkirch/Denzlingen	20	573	: 612	12	: 28
10	SV Schopfheim	20	487	: 609	10	: 30
11	SG Köndringen/Teningen	20	554	: 663	8	: 32

Tabelle SB-Liga weibliche A-Jugend Süd

1	TS Ottersweier	16	475	: 289	30	: 2
2	Phönix Sinzheim	16	441	: 312	26	: 6
3	TuS Schutterwald	16	426	: 344	21	: 11
4	SG Steißlingen/Engen	16	418	: 366	20	: 12
5	SG Hugsweier/Lahr/Sulz	16	382	: 393	15	: 17
6	DJK Singen	16	314	: 302	13	: 19
7	SV Niederbühl	16	332	: 408	11	: 21
8	SG Zähringen/Gundelfingen	16	281	: 362	8	: 24
9	TV Auenheim	16	205	: 498	0	: 32

Tabelle SB-Liga männliche B-Jugend Süd

1	HSG Mimmenh.-Mühlh.	18	664	: 480	32	: 4
2	HSG Konstanz	18	636	: 400	31	: 5
3	TuS Steißlingen	18	567	: 452	26	: 10
4	TV Pfullendorf	18	579	: 506	23	: 13
5	TuS Ringsheim	18	485	: 427	22	: 14
6	ESV Weil	18	564	: 593	16	: 20
7	SV Schopfheim	18	480	: 549	14	: 22
8	SG Köndringen/Teningen	18	470	: 557	8	: 28
9	HG Müllheim/Neuenburg	18	461	: 638	5	: 31
10	TV Überlingen	18	419	: 723	3	: 33

Tabelle SBLiga weibliche B-Jugend Süd

1	SV Allensbach	14	435	: 201	26	: 2
2	TV Ehingen	14	373	: 167	26	: 2
3	HSG Freiburg	14	289	: 261	18	: 10
4	SG Steißlingen/Engen	14	313	: 298	14	: 14
5	TV Überlingen	14	299	: 320	11	: 17
6	SG Waldkirch/Denzlingen	14	249	: 362	8	: 20
7	TV Alpirsbach	14	184	: 341	6	: 22
8	HSG Mimmenh.-Mühlh.	14	174	: 366	3	: 25



Tabelle SB-Liga männliche C-Jugend Süd

1	SG Waldkirch/Denzlingen	16	581	: 345	30	: 2
2	HSG Konstanz I	16	524	: 298	26	: 6
3	TuS Steißlingen	16	486	: 357	25	: 7
4	ESV Weil	16	425	: 400	20	: 12
5	TuS Ringsheim	16	445	: 394	17	: 15
6	HSG Mimmenh.-Mühlh.	16	367	: 456	12	: 20
7	SG Köndringen/Teningen	16	394	: 558	10	: 22
8	SV Schopfheim	16	296	: 486	2	: 30
9	HSG Konstanz II	16	300	: 524	2	: 30

Tabelle SB-Liga weibliche C-Jugend Süd

1	SV Allensbach	14	373	: 218	26	: 2
2	HSG Schramberg/Sulgen	13	346	: 202	24	: 2
3	TV Ehingen	14	298	: 269	19	: 9
4	HSG Freiburg	14	295	: 348	14	: 14
5	SG Schenkenzell/Schiltach	14	294	: 304	13	: 15
6	HSG Mimmenh.-Mühlh.	14	259	: 319	8	: 20
7	TV Todtnau	13	286	: 338	6	: 20
8	ESV Weil	14	216	: 369	0	: 28

Endturnier um Südbadische Meisterschaften B-männlich

- TuS Schutterwald
- BSV Phönix Sinzheim
- HSG Mimmenh.-Mühlh.
- HSG Konstanz

Endturnier um Südbadische Meisterschaften B-weibl.

- SG Hugsweier/Lahr/Sulz
- SV Allensbach
- TV Ehingen
- BSV Phönix Sinzheim

Endturnier um Südbadische Meisterschaften C-männlich

- SG Ottenheim/Altenheim
- Konstanz
- SG Waldkirch/Denzlingen
- TuS Schutterwald

Endturnier um Südbadische Meisterschaften C-weibl.

- SV Allensbach
- SG Ottenheim/Altenheim
- SG Hugsweier/Lahr/Sulz
- HSG Schramberg/Sulgen

Endturnier um Südbadische Meisterschaften D-männlich

- SV Kappelwindeck
- SG Meißenheim/Nonnenweier
- TG Stockach
- TV St. Georgen
- TB Kenzingen
- ESV Weil am Rhein

Endturnier um Südbadische Meisterschaften D-weibl.

- SV Eigeltingen
- GSH Schramberg/Sulgen
- SG Maulburg/Steinen
- SG Hugsweier/Lahr/Sulz
- HSG Freiburg
- SR Yburg Steinbach

Tabelle Bezirksklasse See Männer

1	HSG Konstanz II	20	564	: 409	32	: 8
2	TV Gottmadingen	20	572	: 461	29	: 11
3	HSG Mimmenh.-Mühlh. II	20	578	: 522	28	: 12
4	TuS Steißlingen II	20	530	: 474	24	: 16
5	HSC Radolfzell I	20	476	: 469	23	: 17
6	TV Überlingen I	20	485	: 539	18	: 22
7	DJK Singen II	20	499	: 527	17	: 23
8	TV Meßkirch	20	471	: 523	14	: 26
9	TV Engen I	20	458	: 506	13	: 27
10	TSC Blumberg I	20	511	: 603	11	: 29
11	TSV Dettingen	20	472	: 583	11	: 29

Tabelle Bezirksklasse See Frauen

1	HSC Radolfzell	12	248	: 177	18	: 6
2	TSV Bodman	12	266	: 206	17	: 7
3	HSG Konstanz	12	198	: 178	16	: 8
4	TV Überlingen	12	244	: 230	14	: 10
5	TuS Steißlingen II	12	254	: 237	13	: 11
6	SV Allensbach III	12	181	: 238	4	: 20
7	TSV Dettingen	12	164	: 289	2	: 22

Tabelle Kreisklasse A Männer

1	TuS Steißlingen III	14	401	: 315	22	: 6
2	HSC Radolfzell II	14	350	: 304	19	: 9
3	HSG Mimmenh.-Mühlh. III	14	386	: 356	18	: 10
4	TSC Blumberg II	14	301	: 306	14	: 14
5	TV Ehingen III	14	363	: 366	12	: 16
6	HSG Konstanz III	14	280	: 306	10	: 18
7	TSV Bodman	14	322	: 356	10	: 18
8	TV Rielasingen	14	298	: 392	7	: 21

Tabelle Kreisklasse See Frauen

1	DJK Singen	10	186	: 146	15	: 5
2	TV Meßkirch	10	183	: 156	13	: 7
3	TSC Blumberg	10	184	: 156	12	: 8
4	SV Allensbach IV	10	158	: 156	12	: 8
5	HSG Mimmenh.-Mühlh. II	10	191	: 186	8	: 12
6	TV Rielasingen	10	130	: 232	0	: 20



Tabelle Kreisklasse B Männer

1	TV Gottmadingen II	14	483	: 326	28	: 0
2	DJK Singen III	14	314	: 307	16	: 12
3	TV Überlingen II	14	342	: 347	16	: 12
4	TSC Blumberg III	14	352	: 359	15	: 13
5	HSV Donaueschingen	14	340	: 311	13	: 15
6	TV Engen II	14	321	: 347	11	: 17
7	TV Pfullendorf II	14	257	: 309	10	: 18
8	TV Gailingen	14	256	: 359	3	: 25

Tabelle Bezirksstaffel A-Jugend

1	TuS Steißlingen	14	509	: 308	28	: 0
2	TV Pfullendorf	14	452	: 336	20	: 8
3	DJK Singen	14	431	: 419	16	: 12
4	TSC Blumberg	14	334	: 378	16	: 12
5	TV Engen	14	322	: 280	14	: 14
6	TV Meßkirch	14	335	: 397	12	: 16
7	HSC Radolfzell	14	329	: 407	6	: 22
8	HSV Donaueschingen	14	366	: 553	0	: 28

Tabelle Bezirksstaffel A - Mädchen

1	HSG Konstanz	12	310	: 133	24	: 0
2	TV Pfullendorf	12	258	: 221	20	: 4
3	TV Meßkirch	12	212	: 194	12	: 12
4	SV Eigeltingen	12	209	: 228	12	: 12
5	SG Steißl.-Engen II	12	194	: 240	6	: 18
6	TV Gottmadingen	12	145	: 243	6	: 18
7	TSV Dettingen	12	149	: 218	4	: 20

Tabelle Bezirksstaffel B - Jugend

1	DJK Singen	15	397	: 293	21	: 9
2	TV Ehingen	15	365	: 329	17	: 13
3	HSC Radolfzell	15	358	: 333	17	: 13
4	HSG Konstanz II	15	317	: 370	17	: 13
5	TV Meßkirch	15	329	: 335	14	: 16
6	TV Rielasingen	15	323	: 429	4	: 26

Tabelle Bezirksklasse B-Mädchen

1	HSG Konstanz	16	387	: 198	32	: 0
2	TV Meßkirch	16	392	: 193	25	: 7
3	TV Rielasingen	16	377	: 253	23	: 9
4	SV Eigeltingen	16	341	: 304	18	: 14
5	TV Pfullendorf	16	296	: 257	15	: 17
6	SV Allensbach II	16	242	: 296	12	: 20
7	HSC Radolfzell	16	203	: 258	10	: 22
8	TSC Blumberg	16	276	: 306	9	: 23
9	TSV Bodman	16	59	: 508	0	: 32

Tabelle Bezirksklasse C-Jugend

1	TV Ehingen	10	300	: 236	15	: 5
2	TV Meßkirch	10	251	: 223	13	: 7
3	TV Pfullendorf	10	307	: 293	12	: 8
4	TSC Blumberg	10	236	: 240	10	: 10
5	DJK Singen	10	240	: 250	10	: 10
6	HSC Radolfzell	10	210	: 302	0	: 20

Tabelle Bezirksklasse C-Mädchen

1	TV Meßkirch	10	292	: 173	18	: 2
2	SG Steißl.-Engen	10	277	: 177	16	: 4
3	SV Eigeltingen I	10	214	: 203	12	: 8
4	HSG Konstanz	10	212	: 221	10	: 10
5	DJK Singen I	10	180	: 246	3	: 17
6	TV Rielasingen	10	166	: 321	1	: 19

Tabelle Kreisklasse C-Jugend

1	TV Gottmadingen	7	229	: 172	12	: 2
2	HSV Donaueschingen I	7	233	: 155	10	: 4
3	SG Allensbach-Dettingen	7	193	: 154	10	: 4
4	TV Überlingen	7	206	: 183	10	: 4
5	TuS Steißlingen II	7	178	: 194	8	: 6
6	TV Rielasingen	7	190	: 234	4	: 10
7	HSV Donaueschingen II	7	113	: 171	2	: 12
8	HSG Mimmenh.-Mühlh. II	7	153	: 232	0	: 14

Tabelle Kreisklasse C-Mädchen

1	TV Pfullendorf	6	160	: 126	12	: 0
2	SV Allensbach II	6	170	: 123	10	: 2
3	HSC Radolfzell	6	159	: 133	7	: 5
4	TV Gottmadingen	6	157	: 151	6	: 6
5	DJK Singen II	6	128	: 126	5	: 7
6	TV Überlingen	6	105	: 159	2	: 10
7	SV Eigeltingen II	6	115	: 176	0	: 12



Tabelle Bezirksklasse D-Jugend

1	TG Stockach	10	191	:	156	16	:	4
2	HSG Konstanz I	10	216	:	182	13	:	7
3	TV Meßkirch	10	213	:	216	12	:	8
4	HSG Mimmenh.-Mühlh. I	10	214	:	187	11	:	9
5	HSC Radolfzell I	10	232	:	240	8	:	12
6	SV Allensbach	10	179	:	264	0	:	20

Tabelle Bezirksklasse D-Mädchen

1	SV Eigeltingen I	10	266	:	114	20	:	0
2	TV Meßkirch	10	177	:	122	14	:	6
3	SV Allensbach I	10	204	:	193	12	:	8
4	TV Ehingen	10	175	:	171	10	:	10
5	DJK Singen	10	133	:	235	3	:	17
6	TV Überlingen	10	96	:	216	1	:	19

Tabelle Kreisklasse A D-Jugend

1	DJK Singen	10	217	:	175	17	:	3
2	DJK Singen	10	217	:	175	17	:	3
3	TuS Steißlingen	10	246	:	196	12	:	8
4	TV Pfullendorf	10	246	:	267	7	:	13
5	HSG Mimmenh.-Mühlh. II	10	213	:	234	7	:	13
6	TSV Dettingen	10	175	:	284	0	:	20

Tabelle Kreisklasse A D-Mädchen

1	SV Eigeltingen II	10	217	:	137	20	:	0
2	SV Allensbach II	10	171	:	128	14	:	6
3	SG Steißl.-Engen	10	164	:	156	10	:	10
4	HSG Mimmenh.-Mühlh.	10	128	:	168	8	:	12
5	TV Pfullendorf I	10	132	:	159	4	:	16
6	TV Rielasingen	10	108	:	172	4	:	16

Tabelle Kreisklasse B D-Jugend

1	TV Ehingen	6	146	:	94	11	:	1
2	TV Gottmadingen	6	147	:	79	10	:	2
3	TV Überlingen	6	112	:	98	9	:	3
4	HSG Mimmenh.-Mühlh. III	6	89	:	123	5	:	7
5	HSG Konstanz II	6	82	:	93	4	:	8
6	TV Rielasingen	6	92	:	124	3	:	9
7	HSC Radolfzell II	6	84	:	141	0	:	12

Tabelle Kreisklasse B D-Mädchen

1	TV Gottmadingen	10	215	:	92	20	:	0
2	HSG Konstanz	10	157	:	95	16	:	4
3	HSC Radolfzell	10	105	:	111	10	:	10
4	TSV Dettingen	10	147	:	155	6	:	14
5	TSC Blumberg	10	83	:	125	6	:	14
6	TV Pfullendorf II	10	47	:	176	2	:	18

Tabelle Bezirksklasse E-Jugend

1	HSG Mimmenh.-Mühlh. I	10	342	:	127	20	:	0
2	HSC Radolfzell	10	211	:	206	16	:	4
3	TV Gottmadingen	10	186	:	222	8	:	12
4	TV Pfullendorf	10	172	:	232	8	:	12
5	TV Meßkirch	10	162	:	220	4	:	16
6	TuS Steißlingen I	10	186	:	252	4	:	16

Tabelle Bezirksklasse E-Mädchen

1	SV Allensbach I	10	206	:	144	18	:	2
2	SV Eigeltingen I	10	204	:	127	16	:	4
3	TV Rielasingen	10	118	:	104	12	:	8
4	HSG Konstanz	10	116	:	123	7	:	13
5	HSG Mimmenh.-Mühlh.	10	122	:	173	4	:	16
6	TV Ehingen	10	109	:	204	3	:	17

Tabelle Kreisklasse A E-Jugend

1	HSG Konstanz I	10	224	:	111	19	:	1
2	DJK Singen	10	187	:	136	16	:	4
3	SV Allensbach	10	212	:	168	13	:	7
4	TSC Blumberg	10	153	:	205	6	:	14
5	TV Überlingen	10	130	:	187	6	:	14
6	HSG Konstanz III	10	91	:	190	0	:	20

Tabelle Kreisklasse A E-Mädchen

1	TSC Blumberg	10	227	:	92	19	:	1
2	TSV Dettingen	10	211	:	172	15	:	5
3	TV Überlingen	10	175	:	163	12	:	8
4	DJK Singen	10	161	:	139	10	:	10
5	HSC Radolfzell	10	90	:	189	4	:	16
6	SV Allensbach II	10	76	:	185	0	:	20

Tabelle Kreisklasse B E-Jugend

1	HSG Konstanz II	7	188	:	33	14	:	0
2	TV Gaillingen	7	143	:	72	12	:	2
3	TSV Dettingen	7	138	:	104	8	:	6
4	HSG Konstanz IV	7	84	:	93	8	:	6
5	TV Ehingen	7	96	:	110	6	:	8
6	HSG Mimmenh.-Mühlh. II	7	79	:	126	6	:	8
7	TG Stockach	7	56	:	146	2	:	12
8	TuS Steißlingen II	7	78	:	178	0	:	14

Tabelle Kreisklasse B E-Mädchen

1	TV Meßkirch	8	172	:	47	14	:	2
2	SV Eigeltingen II	8	144	:	46	14	:	2
3	SG Steißl.-Engen	8	116	:	56	8	:	8
4	TV Pfullendorf	8	26	:	155	4	:	12
5	SV Eigeltingen III	8	12	:	166	0	:	16

Tabelle F - Jugend Staffel I

1	TV Gottmadingen	12	259	: 98	24	: 0
2	HSG Mimmeh.-Mühlh.	12	190	: 143	16	: 8
3	TV Ehingen I	12	203	: 165	16	: 8
4	DJK Singen	12	189	: 170	16	: 8
5	TuS Steißlingen I	12	96	: 178	6	: 18
6	TSC Blumberg	12	113	: 199	3	: 21
7	HSC Radolfzell	12	73	: 170	3	: 21

Tabelle F - Jugend Staffel II

1	TV Pfullendorf	12	276	: 49	24	: 0
2	TSV Dettingen	12	159	: 75	20	: 4
3	TV Ehingen II	12	118	: 91	12	: 12
4	SV Allensbach	12	138	: 173	11	: 13
5	TV Meßkirch	12	76	: 141	9	: 15
6	HSG Konstanz	12	91	: 125	8	: 16
7	TuS Steißlingen II	12	39	: 243	0	: 0

Mannschaftsbilder Hallenrunde 2007/08

Überbezirklich wirkende Aktivenmannschaften

2. Bundesliga Damen: **SV Allensbach**



Regionalliga Süd: **HSG Konstanz**



BWOL Damen: **TV Ehingen**



Südbadenliga Herren: **HSG Mimmensehausen-Mühlhofen**



Südbadenliga Herren: **TuS Steißlingen**



Südbadenliga Herren: **TV Ehingen**



Südbadenliga Herren: **DJK Singen**



Südbadenliga Damen: **SV Allensbach**



Landesliga Süd Herren: **TV Ehingen II**



Landesliga Süd Herren **TV Pfullendorf**



Landesliga Süd Damen: **TuS Steißlingen**



Landesliga Süd Damen **TV Pfullendorf**



Landesliga Süd Damen: **TV Engen**



Landesliga Süd Damen: **HSG Mimmensehausen-Mühlhofen**



Landesliga Süd Damen: **TV Ehingen II**



Meisterbilder Aktivenmannschaften

Bezirksklasse Herren Hegau-Bodensee Meister und Aufsteiger in die LLS: **HSG KonstanzII**



Kreisklasse A Herren Hegau-Bodensee Meister: **TuS Steißlingen III**



Kreisklasse B Herren Hegau-Bodensee, Meister: **TV Gottmadingen II**



Bezirksklasse Damen Hegau-Bodensee, Meister und Aufsteiger in die LLS: **HSC Radolfzell**



Kreisklasse Damen Meister: **DJK Singen**



Meisterbilder Jugendmannschaften

BK A-Jugend männlich, Meister: **TuS Steißlingen**



BK B-Jugend männlich, Meister: **DJK Singen**



BK C-Jugend männlich, Meister: **TV Ehingen**



KK C-Jugend männlich Meister: **TV Gottmadingen**



BK D-Jugend männlich Meister und **3. beim südb. Endturnier: TG Stockach**



KKK D-Jugend männlich Meister: **DJK Singen**



KKB D-Jugend männlich Meister: **TV Ehingen**



BK E-Jugend männlich Meister: **HSG Mimmensehausen-Mühlhofen**



KKA E-Jugend männlich Meister: **HSG Konstanz 1**



KKB E-Jugend männlich Meister: **HSG Konstanz 2**



Staffel 1 F-Jugend Meister: **TV Gottmadingen**



Staffel 2 F-Jugend Meister: **TV Pfullendorf**



BK A-Jugend weiblich Meister, **HSG Konstanz**



BK B-Jugend weiblich Meister, **HSG Konstanz**



BK C-Jugend weiblich Meister, **TV Meßkirch**



KK C-Jugend weiblich Meister, **TV Pfullendorf**



KKA D-Jugend weiblich Meister, **SV Eigeltingen II**



KKB D-Jugend weiblich Meister, **TV Gottmadingen**



BK E-Jugend weiblich Meister, **SV Allensbach 1**



KKK E-Jugend weiblich Meister, **TSC Blumberg**



KKB E-Jugend weiblich Meister, **TV Meßkirch**



Überbezirklich spielende Jugendteams:

SV Allensbach C-Jugend weiblich, Südbadischer Meister



BK D-Jugend südbadischer Meister, **SV Eigeltingen 1**



SV Allensbach B-Jugend weiblich, *Südbadischer Vicemeister*



Konstanz, C-Jgd männlich, *Südbadischer Vicemeister*



SV Allensbach A-Jugend weiblich, BWOL



HSG Mimmehausen-Mühlhofen A-Jgd männlich BWOL



HSG Konstanz A-Jgd männlich BWOL



SG Steißlingen/Engen A-Jgd weibl, Südbadenliga



DJK Singen, A-Jugend weiblich, Südbadenliga



TV Ehingen A-Jgd männlich, Südbadenliga



HSG Mimmehausen-Mühlhofen B-Jgd männl, Südbadenliga



HSG Konstanz B-Jgd. Männl. Südbadenliga



TV Pfullendorf, B-Jgd männlich, Südbadenliga



TV Überlingen B-Jgd. Männl. Südbadenliga

TV Ehingen, B-Jgd weiblich, Südbadenliga



SG Steißlingen/Engen B-Jgd. weibl. Südbadenliga



TV Überlingen, B-Jgd weiblich, Südbadenliga

HSG Mimmensehausen-Mühlhofen, B-Jgd weiblich, Südbadenliga

